



Bedienungsanleitung

SILENO city, smart SILENO city
SILENO life, smart SILENO life



gardena.com



Inhalt

1 Einleitung		5.4 Firmware-Update	42
1.1 Einleitung.....	3	5.5 Akku	42
1.2 Produktüberblick.....	4	5.6 Winterservice	43
1.3 Symbole auf dem Gerät.....	5	6 Fehlerbehebung	
1.4 Symbole auf dem Display.....	5	6.1 Einführung – Fehlersuche.....	44
1.5 Symbole an der Batterie.....	6	6.2 Fehlermeldungen.....	44
1.6 Allgemeine Hinweise.....	6	6.3 Info-Meldungen.....	50
1.7 Überblick über die Menüstruktur 1.....	7	6.4 Anzeigelampe an der Ladestation.....	52
1.8 Überblick über die Menüstruktur 2.....	8	6.5 Symptome.....	53
1.9 Display.....	9	6.6 Unterbrechungen/Brüche im Schleifenkabel finden.....	55
1.10 Tastatur.....	9	7 Transport, Lagerung und Entsorgung	
2 Sicherheit		7.1 Transport.....	58
2.1 WICHTIG. VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG DURCHLESEN. ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN AUFBEWAHREN.....	10	7.2 Lagerung.....	58
2.2 Sicherheitsdefinitionen.....	11	7.3 Entsorgung.....	58
2.3 Sicherheitshinweise für den Betrieb.....	11	8 Technische Angaben	
3 Installation		8.1 Technische Daten.....	59
3.1 Einführung – Installation.....	15	9 Gewährleistung	
3.2 Hauptkomponenten für die Installation.....	15	9.1 Garantiebedingungen.....	62
3.3 Allgemeine Vorbereitungen.....	15	10 EG-Konformitätserklärung	
3.4 Vor der Installation der Kabel.....	15	10.1 EU-Konformitätserklärung.....	63
3.5 Installation des Geräts.....	21		
3.6 Positionieren des Kabels mit Haken.....	24		
3.7 Unterirdisches Verlegen des Begrenzungskabels oder des Leitkabels.....	24		
3.8 Verlängern des Begrenzungskabels oder des Leitkabels.....	24		
3.9 Nach der Installation des Geräts.....	25		
3.10 Vornehmen der Geräteeinstellungen.....	25		
4 Betrieb			
4.1 Der EIN-/AUS-Schalter.....	36		
4.2 Starten des Geräts.....	36		
4.3 Betriebsmodi.....	37		
4.4 So halten Sie das Gerät an.....	37		
4.5 Ausschalten des Geräts.....	37		
4.6 Timer und Stand-by.....	38		
4.7 So laden Sie den Akku.....	39		
4.8 Einstellen der Schnitthöhe.....	39		
5 Wartung			
5.1 Einführung – Wartung.....	40		
5.2 Reinigen des Geräts.....	40		
5.3 Austausch der Klingen.....	41		

1 Einleitung

1.1 Einleitung

Seriennummer:

PIN-Code:

Produktregistrierungsschlüssel:
--

Die Seriennummer findet sich auf dem Produkttypenschild und auf dem Produktkarton.

- Verwenden Sie die Seriennummer, um Ihr Produkt auf www.gardena.com zu registrieren.

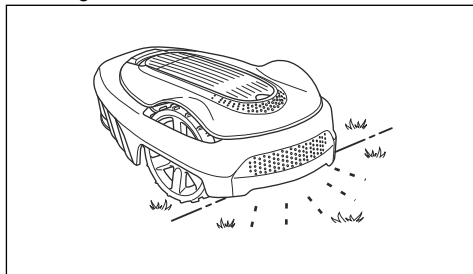
1.1.1 Support

Wenden Sie sich an Ihren GARDENA-Servicehändler, um Support für das GARDENA-Gerät zu erhalten.

1.1.2 Beschreibung des Produkts

Hinweis: GARDENA aktualisiert regelmäßig das Erscheinungsbild und die Funktion der Geräte. Siehe *Support auf Seite 3*.

Das Gerät ist ein Mähroboter. Das Gerät ist akkubetrieben und schneidet das Gras automatisch. Die Mähphasen wechseln sich ständig mit Ladephasen ab. Das Bewegungsmuster ist zufällig, was bedeutet, dass der Rasen gleichmäßig und mit weniger Spuren gemäht wird. Das Begrenzungskabel und das Leitkabel steuern die Bewegungen des Produkts innerhalb des Arbeitsbereichs. Der Sensor im Gerät erkennt, wenn es das Begrenzungskabel erreicht. Die Vorderseite des Geräts ragt vor dem Drehen immer etwas über das Begrenzungskabel hinaus. Wenn das Gerät auf ein Hindernis stößt oder sich dem Begrenzungskabel nähert, schlägt es eine neue Richtung ein.



Der Bediener wählt die Betriebseinstellungen mit den Tasten auf der Tastatur aus. Das Display zeigt die ausgewählten und möglichen Betriebseinstellungen und den Betriebsmodus des Geräts an.

1.1.2.1 Mähtechnik

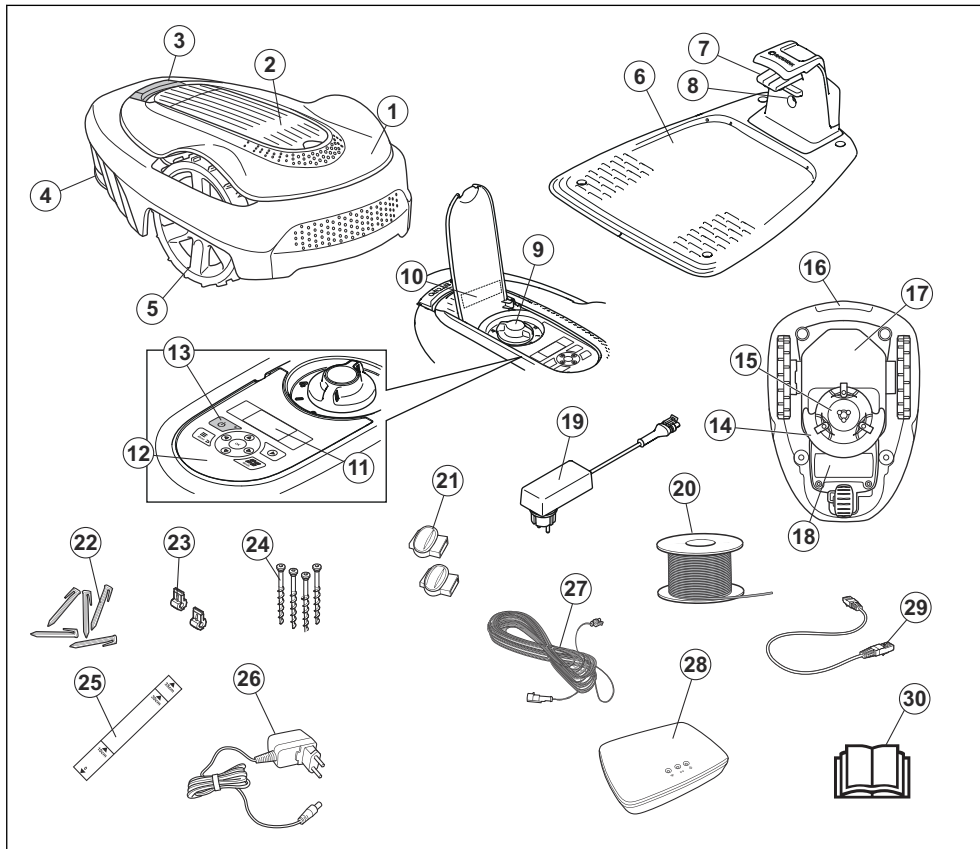
Der Mähroboter ist effizient und energiesparend. Im Unterschied zu vielen Standard-Mähern schneidet der Mähroboter das Gras ab, anstatt es abzuschlagen.

Das Aufsammeln des Grases ist nicht erforderlich. Die Schnitttechnik verbessert die Grasqualität, daher kann der Einsatz von Düngern reduziert werden. Darüber hinaus ist er emissionsfrei, praktisch und lässt den Rasen immer gepflegt aussehen.

1.1.2.2 Suchen der Ladestation

Das Gerät mäht, bis der Akku fast leer ist. Dann folgt der Mähroboter dem Leitkabel bis zur Ladestation. Das Leitkabel wird von der Ladestation aus beispielsweise zu einem entlegenen Teil des Arbeitsbereichs oder durch eine schmale Passage verlegt. Das Leitkabel ist mit dem Begrenzungskabel verbunden, sodass der Mähroboter die Ladestation viel einfacher und schneller auffinden kann.

1.2 Produktüberblick



Die Zahlen in der Darstellung stehen für:

1. Gehäuse
2. Abdeckung für Display und Tastatur
3. Stop-Taste
4. Hinterrad (SILENO city)/Hinterräder (SILENO life)
5. Vorderräder
6. Ladestation
7. Kontaktbleche
8. LED für Funktionsprüfung der Ladestation, des Begrenzungskabels und des Leitkabels
9. Schnitthöhenverstellung
10. Typenschild
11. Display

12. Tastatur
13. ON/OFF-Taste
14. Schneidsystem
15. Klingenteller
16. Handgriff
17. Chassisgehäuse mit Elektronik, Akku und Motoren
18. Akku-Abdeckung
19. Netzgerät (das Aussehen des Netzgeräts kann sich je nach Markt unterscheiden)
20. Schleifenkabel für Begrenzungskabel und Leitkabel
21. Verbinder für das Schleifenkabel
22. Haken
23. Anschlussklemmen für Schleifenkabel

24. Schrauben zum Befestigen der Ladestation
25. Lineal für die Installation des Begrenzungskabels (das Lineal wird an der Perforationslinie aus dem Karton herausgelöst)
26. smart Gateway Stromversorgung (nur für smart-Modell)
27. Niederspannungskabel
28. smart Gateway (nur für smart-Modell)
29. smart Gateway LAN-Kabel (nur für smart-Modell)
30. Bedienungsanleitung und Kurzanleitung

1.3 Symbole auf dem Gerät

Diese Symbole befinden sich auf dem Gerät. Lesen Sie sich die entsprechenden Anweisungen sorgfältig durch.



WARNUNG: Lesen Sie die Gebrauchsanweisung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.



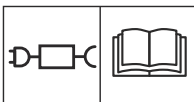
WARNUNG: Deaktivieren Sie das Gerät, bevor Sie daran arbeiten oder es anheben.



WARNUNG: Halten Sie einen sicheren Abstand zum Gerät ein, wenn es in Betrieb ist. Halten Sie Hände und Füße von den rotierenden Klingen fern.



WARNUNG: Setzen oder stellen Sie sich nicht auf das Gerät. Halten Sie stets mit Ihren Händen und Füßen einen sicheren Abstand zum Gerät ein.



Verwenden Sie ein abnehmbares Netzteil wie auf dem Gerätetypenschild neben dem Symbol angegeben.



Dieses Gerät erfüllt die geltenden CE-Richtlinien.



Lärmemission. Die Lärmemissionen des Geräts werden unter *Technische Angaben auf Seite 59* und auf dem Typenschild angegeben.



Es ist nicht zulässig, dieses Gerät über den normalen Hausmüll zu entsorgen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden Regelungen entsorgt wird.



Das Niederspannungskabel darf weder gekürzt, verlängert noch gespleißt werden.

Verwenden Sie keinen Trimmer in der Nähe des Niederspannungskabels. Gehen Sie beim Trimmen von Kanten, in deren Nähe sich die Kabel befinden, vorsichtig vor.

1.4 Symbole auf dem Display



Die Zeitplan-Funktion steuert, wann das Gerät den Rasen schneidet.



Die SensorControl-Funktion passt automatisch die Schneideintervalle an den Rasenwuchs an.



Hier werden die allgemeinen Produkteinstellungen vorgenommen.



Nur für smart SILENO city und smart SILENO life.

Das GARDENA smart system ermöglicht die kabellose Interaktion zwischen Ihrem smart-Produkt und dem GARDENA smart system.



Das Gerät schneidet das Gras nicht aufgrund der Zeitplan-Funktion.



Das Gerät setzt die Zeitplan-Funktion außer Kraft.



Die Ladeanzeige zeigt den Ladestatus des Akkus an. Wenn das Gerät geladen wird, blinkt das Symbol.



Das Gerät befindet sich in der Ladestation, der Akku wird aber nicht geladen.



Das Gerät befindet sich im ECO-Modus.

1.5 Symbole an der Batterie



Lesen Sie die Benutzeranleitung.



Werfen Sie die Batterie nicht ins Feuer und setzen Sie ihn keiner Wärmequelle aus.



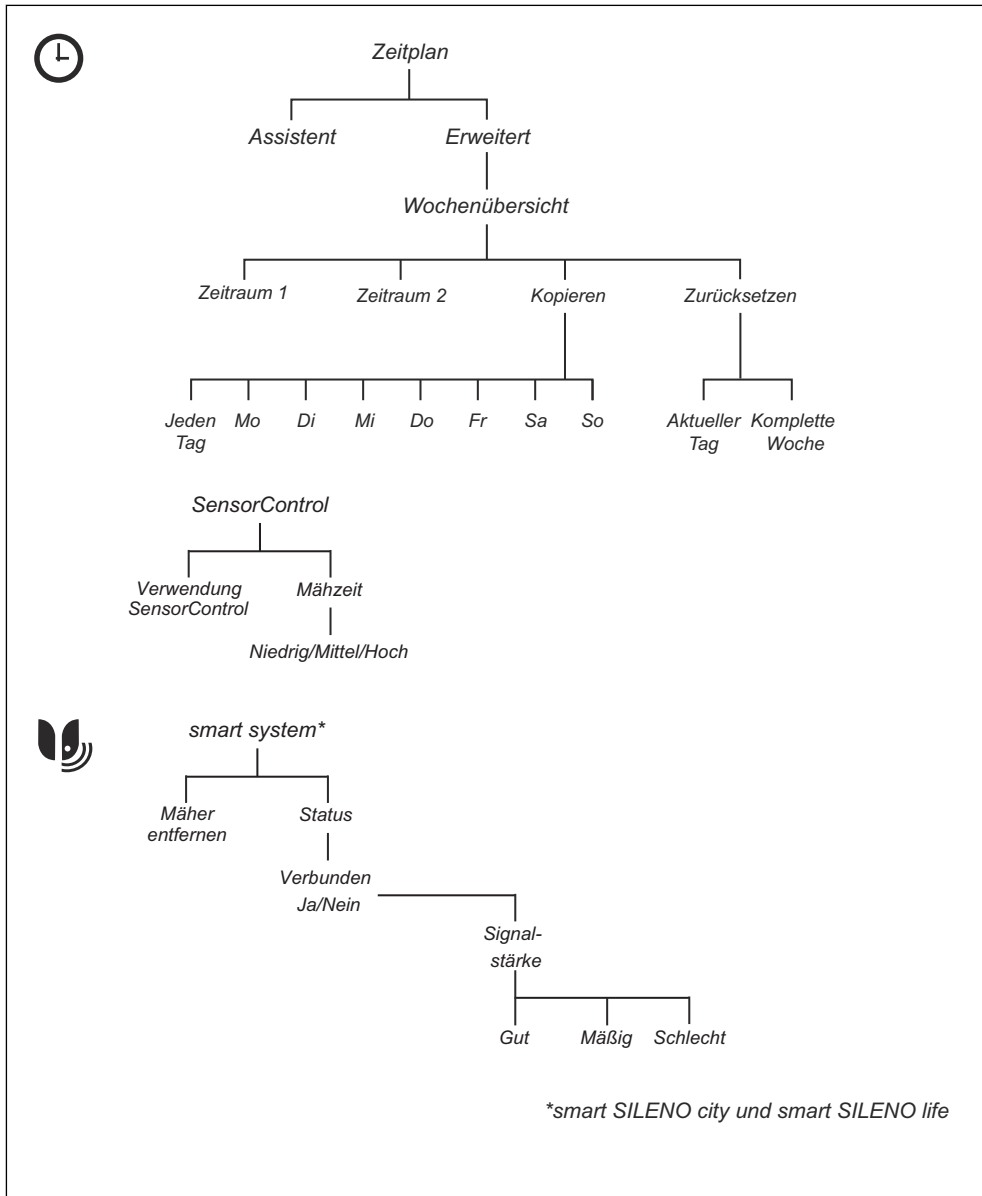
Tauchen Sie die Batterie nicht in Wasser.

1.6 Allgemeine Hinweise

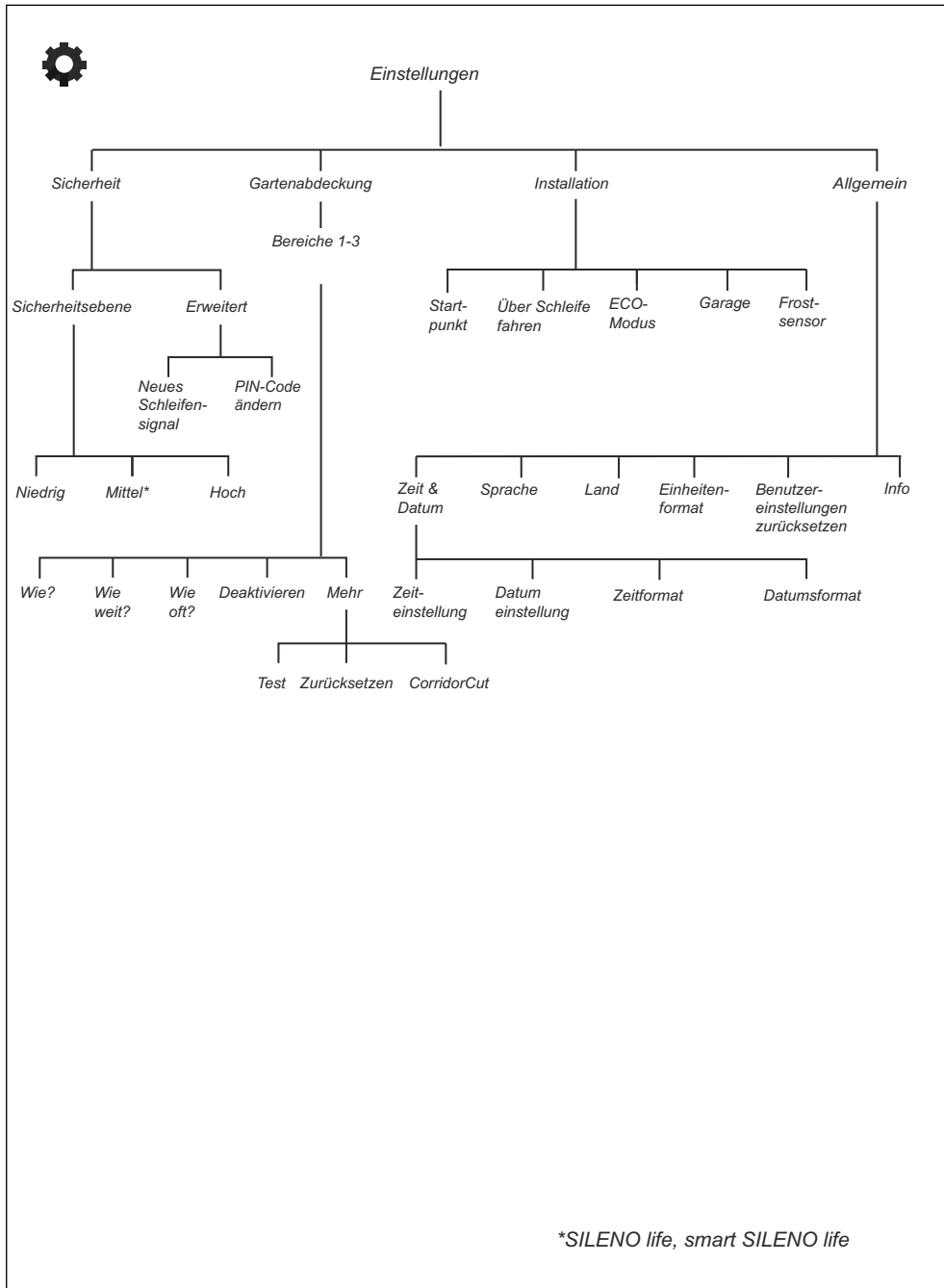
Um das Lesen der Bedienungsanleitung zu erleichtern, wird der Text folgendermaßen dargestellt:

- Texte, die *kursiv* dargestellt sind, werden entweder auf dem Display des Geräts angezeigt oder es sind Verweise auf einen anderen Abschnitt in der Bedienungsanleitung.
- **Fett** gedruckter Text steht für die Tasten der Tastatur des Geräts.
- Text in *GROSSBUCHSTABEN* und *kursiver* Schrift gibt die verschiedenen für das Gerät verfügbaren Betriebsmodi an.

1.7 Überblick über die Menüstruktur 1



1.8 Überblick über die Menüstruktur 2



*SILENO life, smart SILENO life

1.9 Display

Das Display des Geräts zeigt Informationen und Einstellungen des Geräts an.

Wenn Sie auf das Display zugreifen möchten, drücken Sie die **STOP**-Taste.

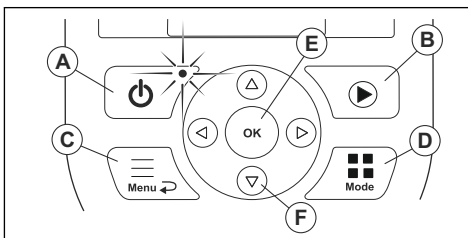
1.10 Tastatur

Das auf dem Gerät befindliche Bedienfeld ermöglicht dem Bediener die Navigation im Menü. Wenn Sie auf das Bedienpanel zugreifen möchten, drücken Sie auf die **STOP**-Taste und öffnen Sie die Abdeckung.

- Verwenden Sie die **ON/OFF**-Taste (A), um das Gerät ein- und auszuschalten. Die Anzeigelampe an der Tastatur dient als wichtige Statusanzeige. Siehe *Die Anzeigelampe auf Seite 36*.
- Mit der **Start**-Taste (B) wird der Betrieb des Geräts gestartet.
- Mit der **Menütaste** (C) wechselt man zum Hauptmenü.

Hinweis: Die **Menütaste** kann auch als **Zurück**-Taste verwendet werden, um sich in der Menüstruktur nach oben zu bewegen.

- Verwenden Sie die **Modustaste** (D), um den Betriebsmodus zu wählen.
- Mit der **OK**-Taste (E) bestätigen Sie in Menüs ausgewählte Einstellungen.
- Die **Pfeiltasten** (F) dienen der Navigation innerhalb des Menüs. Die **Pfeiltasten** können auch dazu verwendet werden, PIN-Code, Uhrzeit und Datum einzugeben.



2.1 WICHTIG. VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG DURCHLESEN. ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN AUFBEWAHREN

Der Bediener ist für Unfälle und Gefahren verantwortlich, die an anderen Personen oder deren Eigentum entstehen.

Der Gebrauch des Geräts durch Personen (einschließlich Kindern), die über eingeschränkte körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten verfügen (und somit kein sicherer Umgang mit dem Gerät gewährleistet werden kann) oder denen es an der erforderlichen Erfahrung und Kenntnissen mangelt, ist untersagt, sofern sie nicht von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person bei der Arbeit überwacht oder im Gebrauch des Geräts zuvor geschult wurden.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten bzw. Personen ohne jegliche Erfahrung oder Kenntnisse verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder ihnen die sichere Verwendung des Geräts ausführlich erklärt wurde und sie sich der Gefahren bewusst sind. Unter Umständen gelten gesetzlich vorgeschriebene Altersbeschränkungen für den Bediener. Reinigung und Wartung dürfen von Kindern nicht ohne Aufsicht durchgeführt werden.

Schließen Sie das Netzkabel niemals an eine Steckdose an, wenn Stecker oder Kabel beschädigt sind. Abgenutzte oder beschädigte Kabel erhöhen das Risiko eines Stromschlags.

Laden Sie die Batterie nur in der mitgelieferten Ladestation auf. Eine inkorrekte Verwendung kann zu elektrischen Schlägen, Überhitzung oder Austreten von ätzender Flüssigkeit aus der Batterie führen. Spülen Sie bei Austritt von Elektrolyt mit Wasser/

Neutralisationsmittel. Suchen Sie bei Kontakt mit den Augen umgehend einen Arzt auf.

Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Originalakkus. Die Gerätesicherheit kann nur bei der Verwendung von Originalakkus gewährleistet werden. Verwenden Sie keine nichtaufladbaren Akkus.

Das Gerät muss bei der Akkuentnahme vom Stromnetz getrennt sein.



WARNUNG: Das Gerät kann bei unsachgemäßem Gebrauch eine Gefahr darstellen.



WARNUNG: Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, im Arbeitsbereich befinden.



WARNUNG: Halten Sie Hände und Füße von den rotierenden Messern fern. Halten Sie mit Ihren Händen und Füßen stets einen sicheren Abstand zum Gerät, solange es in Betrieb ist.

2.2 Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise werden verwendet, um auf besonders wichtige Teile der Bedienungsanleitung hinzuweisen.



WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.



ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am Gerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

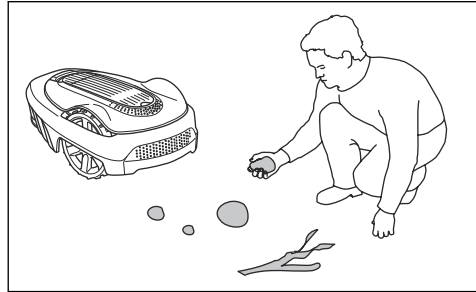
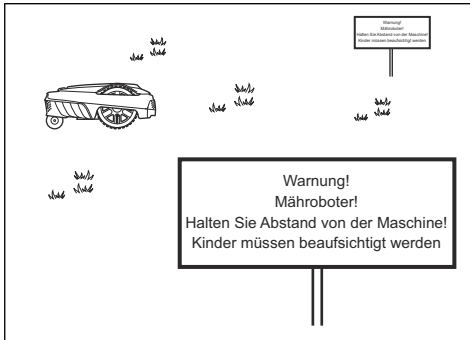
Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

2.3 Sicherheitshinweise für den Betrieb

2.3.1 Verwendung

- Das Gerät darf nur mit der vom Hersteller empfohlenen Ausstattung verwendet werden. Andere Verwendungsarten sind nicht zulässig. Die Anweisungen des Herstellers hinsichtlich Betrieb/Wartung sind genau einzuhalten.
- Bei Nutzung des Geräts im öffentlichen Bereich müssen Warnschilder um den Arbeitsbereich angebracht werden. Diese Schilder müssen mit folgendem Text versehen sein: **Warnung! Automatischer**

Rasenmäher! Halten Sie sich von dem Gerät fern! Kinder müssen beaufsichtigt werden!



- Verwenden Sie den Betriebsmodus *Parken* oder schalten Sie das Gerät aus, wenn sich Personen, insbesondere Kinder, oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs befinden. Es wird empfohlen, das Gerät für den Betrieb in den Zeiten zu programmieren, in denen in dem Bereich keine Aktivitäten stattfinden, z. B. in der Nacht. Siehe *Einstellen des Zeitplans auf Seite 26*. Beachten Sie, dass bestimmte Tierarten, z. B. Igel, nachtaktiv sind. Sie können möglicherweise durch das Gerät verletzt werden.
- Das Gerät darf nur von Personen betrieben, gewartet und repariert werden, die mit dessen Eigenschaften und den beim Gebrauch einzuhaltenden Sicherheitsvorschriften bestens vertraut sind. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.
- Es ist nicht gestattet, das Originaldesign des Geräts zu verändern. Alle diesbezüglichen Veränderungen erfolgen auf eigene Gefahr.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Steine, Äste, Werkzeuge, Spielzeuge oder andere Gegenstände auf dem Rasen befinden, welche die Klingen beschädigen könnten. Gegenstände auf dem Rasen können dazu führen, dass das Gerät hängen bleibt. Beim Entfernen des Gegenstands ist eventuell Hilfe erforderlich, bevor das Gerät weiter mähen kann. Schalten Sie das Gerät immer mit der **ON/OFF**-Taste aus, bevor Sie eine Blockierung entfernen.
- Starten Sie das Gerät gemäß den Anweisungen. Achten Sie bei eingeschaltetem Gerät darauf, dass sich Ihre Hände und Füße nicht in der Nähe der rotierenden Klingen befinden. Halten Sie Ihre Hände und Füße von der Unterseite des Geräts fern.
- Berühren Sie niemals bewegliche gefährliche Bauteile, wie z. B. den Klingenteller, bevor diese vollständig zum Stillstand gekommen sind.
- Heben Sie das Gerät nicht hoch und tragen Sie es nicht herum, wenn es eingeschaltet ist.
- Lassen Sie das Gerät von keiner Person bedienen, die nicht weiß, wie das Gerät funktioniert und sich verhält.
- Das Gerät darf nicht mit Personen oder anderen Lebewesen kollidieren. Wenn eine Person oder ein anderes Lebewesen in den Fahrweg des Geräts gelangt, muss es sofort angehalten werden. Siehe *So halten Sie das Gerät an auf Seite 37*.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Gehäuse oder Ladestation des Geräts.
- Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Schutz, Klingenteller oder Gehäuse betrieben werden. Darüber hinaus darf es auch nicht mit beschädigten Klingen, Schrauben oder Kabeln betrieben werden. Schließen Sie keine beschädigten Kabel an und berühren Sie sie nicht, bevor sie von der Stromversorgung getrennt wurden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn die **ON/OFF**-Taste und die **STOP**-Taste nicht funktionieren.
- Schalten Sie das Gerät immer über die **ON/OFF**-Taste aus, wenn es nicht verwendet wird. Das Gerät startet nur, wenn die **ON/OFF**-Taste gedrückt wird.

OFF-Taste eingeschaltet und der korrekte PIN-Code eingegeben wurde.

- GARDENA übernimmt keine Garantie für die vollständige Kompatibilität zwischen dem Gerät und anderen kabellosen Systemen wie Fernbedienungen, Sendern, im Boden verlegten elektrischen Umzäunungen von Viehweiden o. ä.
- Metallische Gegenstände im Boden (z. B. Stahlbeton oder Anti-Maulwurfnetze) können zum Anhalten des Mähers führen. Die metallischen Gegenstände können eine Interferenz mit dem Schleifensignal verursachen, was zum Anhalten des Mähers führen kann.
- Die Betriebs- und Lagerungstemperatur beträgt 0–50 °C. Der Temperaturbereich für das Aufladen ist 0–45 °C. Bei zu hohen Temperaturen kann es zu Beschädigungen am Gerät kommen.

2.3.2 Sicherheit im Umgang mit Akkus



WARNUNG: Lithium-Ionen-Akkus können explodieren oder Feuer verursachen, wenn sie demontiert, kurzgeschlossen oder Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen ausgesetzt werden. Gehen Sie vorsichtig vor, öffnen Sie den Akku nicht und setzen Sie ihn keinen elektrischen/mechanischen Belastungen aus. Vermeiden Sie die Lagerung der Batterien bei direkter Sonneneinstrahlung.

Weitere Informationen zum Akku finden Sie unter: *Akku auf Seite 42*

2.3.3 Gerät anheben und bewegen



WARNUNG: Das Gerät muss ausgeschaltet werden, bevor es angehoben wird. Das Gerät ist deaktiviert, wenn die Anzeigelampe auf der Tastatur nicht leuchtet.

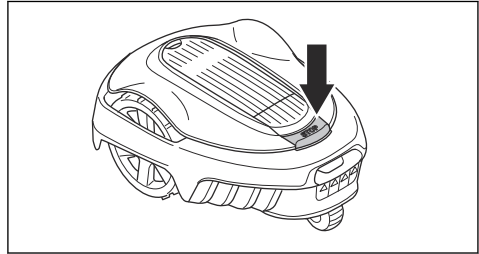


ACHTUNG: Heben Sie das Produkt nicht hoch, wenn es sich in der Ladestation befindet. Dadurch können die Ladestation und/oder das Gerät

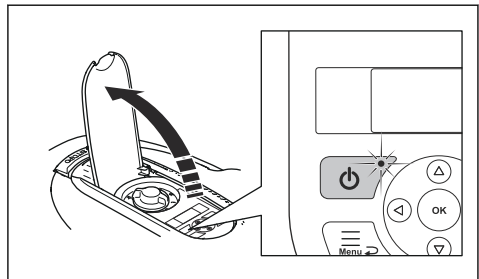
beschädigt werden. Drücken Sie auf die **STOP**-Taste und ziehen Sie das Gerät aus der Ladestation, bevor Sie es anheben.

So bewegen Sie das Gerät innerhalb/außerhalb des Arbeitsbereichs sicher:

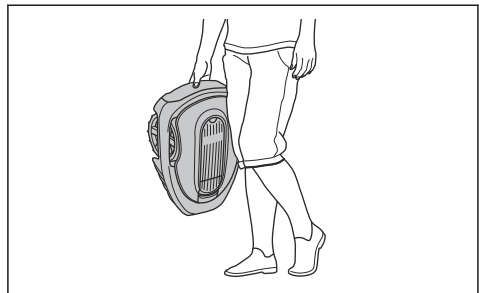
1. Drücken Sie die **STOP**-Taste, um das Gerät anzuhalten.



2. Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die **ON/OFF**-Taste und stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist. Überprüfen Sie, dass die Anzeigelampe an der Tastatur nicht leuchtet. Das bedeutet, dass das Gerät deaktiviert ist. Siehe *Anzeigelampe an der Ladestation auf Seite 52*.



3. Halten Sie dabei das Gerät stets so, dass der Klingenteller von Ihrem Körper entfernt ist.



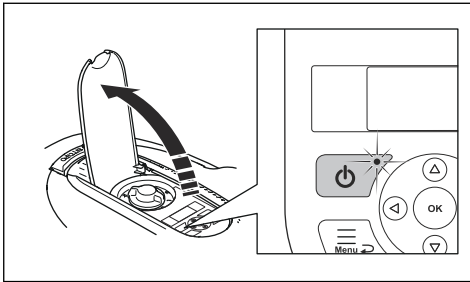
2.3.4 Wartung



WARNUNG: Das Gerät muss ausgeschaltet werden, bevor Wartungsarbeiten ausgeführt werden. Das Gerät ist deaktiviert, wenn die Anzeigelampe auf der Tastatur nicht leuchtet.



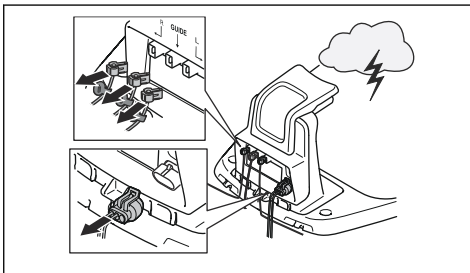
WARNUNG: Ziehen Sie den Stecker, um die Ladestation vor dem Durchführen von Reinigungs- oder Wartungsarbeiten der Ladestation oder des Schleifenkabels vom Stromnetz zu trennen.



ACHTUNG: Reinigen Sie das Gerät nie mit einem Hochdruckreiniger. Verwenden Sie keine Lösungsmittel zur Reinigung.

Überprüfen Sie das Gerät wöchentlich und tauschen Sie beschädigte oder verschlissene Teile aus. Siehe *Einführung – Wartung auf Seite 40*.

2.3.5 Bei Gewitter



Um das Risiko der Beschädigung von Komponenten im Gerät und der Ladestation zu verringern, empfehlen wir, bei Gewittergefahr alle Verbindungen zur Ladestation (Stromversorgung, Begrenzungskabel und Leitkabel) zu trennen.

1. Markieren Sie die Kabel zur Vereinfachung des Wiederanschlusses. Die Anschlüsse der Ladestation sind mit „R“, „L“ und „GUIDE“ gekennzeichnet.
2. Trennen Sie alle angeschlossenen Kabel und das Netzgerät.
3. Schließen Sie alle Kabel und das Netzgerät wieder an, wenn die Gewittergefahr vorbei ist. Es ist wichtig, dass jedes Kabel wieder an der richtigen Stelle angeschlossen wird.

3 Installation

3.1 Einführung – Installation



WARNUNG: Lesen Sie vor der Installation des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.



ACHTUNG: Verwenden Sie Originalersatzteile und Originalinstallationsmaterial.

Hinweis: Weitere Informationen zur Installation finden Sie unter www.gardena.com.

3.2 Hauptkomponenten für die Installation

Die Installation betrifft die folgenden Komponenten:

- Ein Mähroboter, der den Rasen automatisch mäht.
- Eine Ladestation mit 3 Funktionen:
 - Senden von Steuersignalen entlang des Begrenzungskabels.
 - Senden von Kontrollsignalen entlang des Leitkabels, sodass das Gerät auch an bestimmte weiter entfernte Bereiche im Garten geschickt werden und seinen Weg zurück zur Ladestation finden kann.
 - Aufladen des Geräts.
- Ein Netzgerät, das zwischen der Ladestation und einer 100–240 V-Steckdose angeschlossen wird.
- Das Schleifenkabel wird um den Arbeitsbereich herum verlegt und um Objekte oder Pflanzen herum, die vor dem Mähroboter geschützt werden müssen. Das Schleifenkabel wird sowohl als Begrenzungskabel als auch als Leitkabel verwendet.

3.3 Allgemeine Vorbereitungen



ACHTUNG: Löcher mit Wasser auf dem Rasen können zu Schäden am Gerät führen.

Hinweis: Lesen Sie das Installations-Kapitel, bevor Sie mit der Installation beginnen. Die Qualität der Installation ist dafür entscheidend, wie gut der Mähroboter funktioniert. Es ist deshalb sehr wichtig, die Installation sorgfältig zu planen.

- Erstellen Sie eine Skizze des Arbeitsbereichs und beziehen Sie alle Hindernisse ein. Dadurch lässt sich einfacher erkennen, wie Ladestation, Begrenzungskabel und Leitkabel am besten zu verlegen sind.
- Markieren Sie auf der Skizze, wohin Sie die Ladestation, das Begrenzungskabel und das Leitkabel positionieren möchten.
- Markieren Sie auf der Skizze, wo das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden sein soll. Siehe *Installieren des Leitkabels auf Seite 23*.
- Füllen Sie Senken im Rasen.
- Mähen Sie den Rasen, bevor Sie das Gerät installieren. Stellen Sie sicher, dass das Gras maximal 4 cm/1.6 in. hoch ist.

Hinweis: In den ersten Wochen nach der Installation kann der wahrgenommene Geräuschpegel beim Schneiden von Gras womöglich höher sein als erwartet. Wenn das Gerät eine Zeitlang Gras geschnitten hat, ist der wahrgenommene Geräuschpegel deutlich niedriger.

3.4 Vor der Installation der Kabel

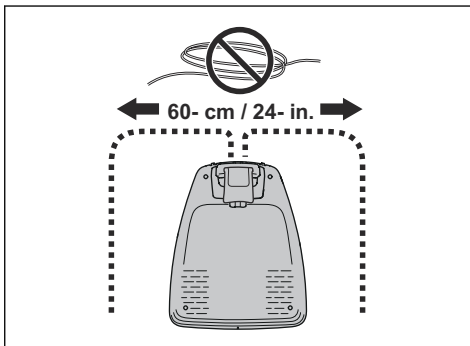
Sie können die Kabel mit Haken befestigen oder unterirdisch verlegen. Sie können beide Verfahren für denselben Arbeitsbereich verwenden.

- Verlegen Sie das Begrenzungs- oder Leitkabel unterirdisch, wenn Sie einen Vertikutierer im Arbeitsbereich verwenden

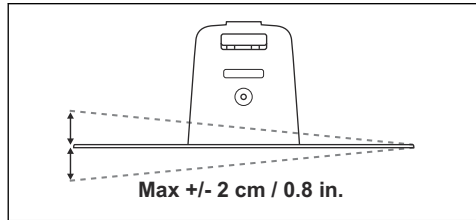
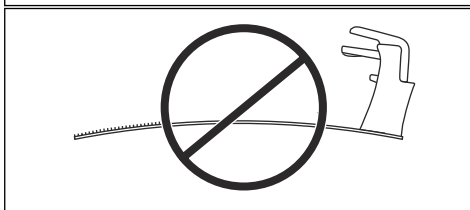
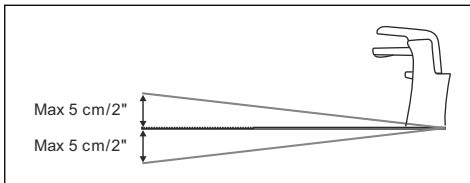
möchten. Ist dies nicht der Fall, befestigen Sie das Begrenzungs- oder Leitkabel mit Haken.

3.4.1 Finden der richtigen Position für die Ladestation

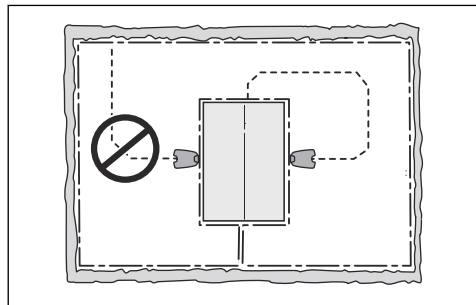
- Vor der Ladestation müssen mindestens 2 m/6.6 ft. frei bleiben. Siehe *Finden der richtigen Position für das Leitkabel auf Seite 20*.
- Rechts und links von der Mitte der Ladestation aus müssen mindestens 0.3 m/ 1 ft. frei bleiben.



- Stellen Sie die Ladestation in der Nähe einer Steckdose auf.
- Stellen Sie die Ladestation auf einer ebenen Fläche auf.



- Stellen Sie die Ladestation im unteren Abschnitt des Arbeitsbereichs auf.
- Stellen Sie die Ladestation in einem Bereich mit Schutz vor der Sonne auf.
- Wenn die Ladestation auf einer Insel installiert werden soll, stellen Sie sicher, dass das Leitkabel mit der Insel verbunden ist. Siehe *Erstellen einer Insel auf Seite 19*.



3.4.2 Finden der richtigen Position für das Netzteil



WARNUNG: Kürzen oder verlängern Sie nicht das Niederspannungskabel. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.



ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass die Klingen des Geräts das Niederspannungskabel nicht zerschneiden.



ACHTUNG: Verlegen Sie das Niederspannungskabel nicht zusammengerollt oder unter der Ladestationsplatte. Durch Zusammenrollen kann es zu Interferenzen mit dem Signal von der Ladestation kommen.



- Stellen Sie das Netzteil in einem Bereich mit einem Dach und Schutz vor Sonne und Regen auf.
- Stellen Sie das Netzteil in einem Bereich mit guter Luftzirkulation auf.
- Verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter (RCD), wenn Sie das Netzteil an eine Steckdose anschließen.

Niederspannungskabel unterschiedlicher Längen sind als Zubehör erhältlich.

3.4.3 Finden der richtigen Position für das Begrenzungskabel



ACHTUNG: Grenzt der Arbeitsbereich an Gewässer, Abhänge, Abgründe oder öffentliche Straßen, muss das Begrenzungskabel eine Schutzwand haben. Die Wand muss mindestens 15 cm/6 in. hoch sein.



ACHTUNG: Nehmen Sie das Gerät nicht auf Kies in Betrieb.



ACHTUNG: Vermeiden Sie bei der Installation des Begrenzungskabels spitze Winkel.

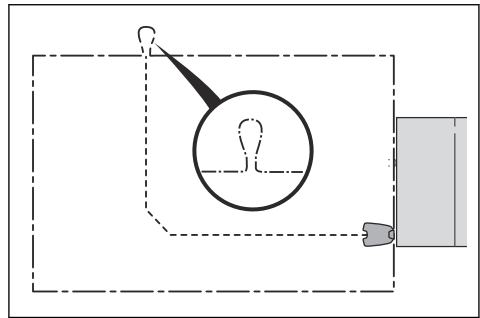


ACHTUNG: Um einen sorgfältigen Betrieb ohne Lärm zu erreichen, grenzen Sie alle Hindernisse wie Bäume, Wurzeln und Steine ab.

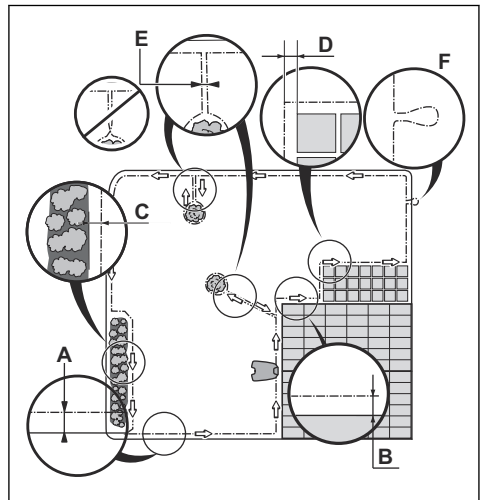
Das Begrenzungskabel muss als Schleife um den Arbeitsbereich verlegt werden. Sensoren im

Gerät erkennen, wenn sich das Gerät dem Begrenzungskabel nähert, und das Gerät wählt eine andere Richtung aus.

Um das Verbinden von Leitkabel und Begrenzungskabel zu erleichtern, wird empfohlen, an der Stelle, an der das Leitkabel angeschlossen werden soll, eine Schlaufe zu machen. Stellen Sie die Schlaufe mit ca. 20 cm/ 8 in. des Begrenzungskabels her.

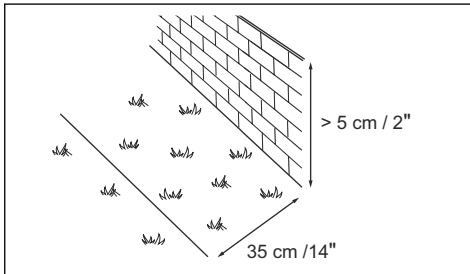


Hinweis: Erstellen Sie eine Skizze des Arbeitsbereichs, bevor Sie das Begrenzungskabel und das Leitkabel installieren.

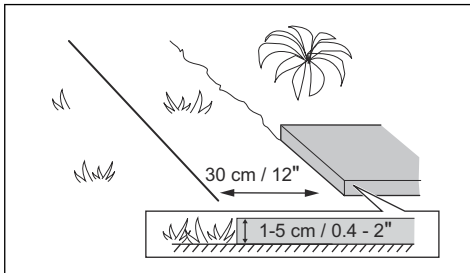


- Verlegen Sie das Begrenzungskabel komplett um den Arbeitsbereich (A) herum. Passen Sie die Abstände zwischen dem Begrenzungskabel und Hindernissen an.

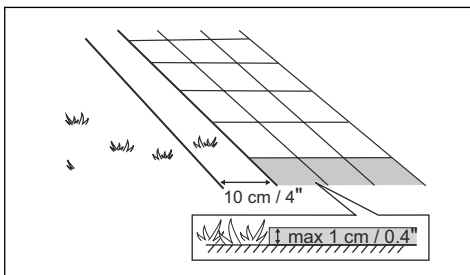
- Verlegen Sie das Begrenzungskabel mit einem Abstand von 35 cm/14 in. (B) zu einem Hindernis, das mehr als 5 cm/2 in. hoch ist.



- Verlegen Sie das Begrenzungskabel mit einem Abstand von 30 cm/12 in. (C) zu einem Hindernis, das 1-5 cm/0.4-2 in. hoch ist.



- Verlegen Sie das Begrenzungskabel mit einem Abstand von 10 cm/4 in. (D) zu einem Hindernis, das weniger als 1 cm/0.4 in. hoch ist.



- Wenn es einen Weg mit Steinpflaster auf der gleichen Höhe mit dem Rasen gibt, verlegen Sie das Begrenzungskabel unter dem Steinpflaster.

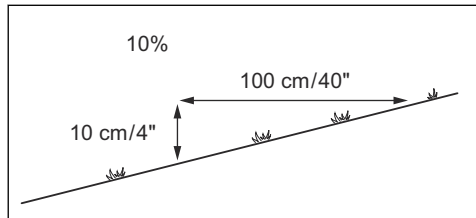
Hinweis: Wenn das Steinpflaster mindestens 30 cm/12 in. breit ist, verwenden Sie die Werkseinstellung der Funktion *Über Schleife fahren* zum Schneiden des Rasens neben

dem Steinpflaster. Siehe *Einstellen der Funktion „Über Schleife fahren“ auf Seite 32.*

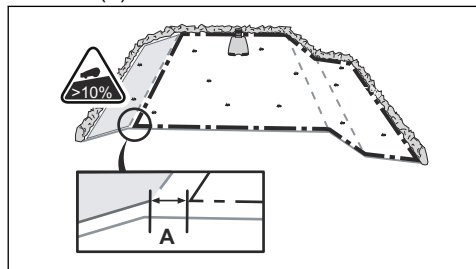
- Wenn Sie eine Insel erstellen, verlegen Sie das Begrenzungskabel, das zu der Insel und von ihr weg verläuft, eng beieinander (E). Befestigen Sie die Kabel mit demselben Haken. Siehe *Erstellen einer Insel auf Seite 19.*
- Machen Sie eine Schlaufe (F), wo das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden werden soll.

3.4.3.1 Verlegen des Begrenzungskabels an einem Hang

Das Gerät kann an Abhängen mit 35% Gefälle betrieben werden. Abhänge, die zu steil sind, müssen durch das Begrenzungskabel ausgegrenzt werden. Das Gefälle (%) wird als Höhe pro m berechnet. Beispiel: 10 cm/100 cm = 10%.



- Für Hänge mit einer Neigung von mehr als 35% im Arbeitsbereich begrenzen Sie den Hang mit dem Begrenzungskabel.
- Für Hänge mit einer Neigung von mehr als 10% entlang der Außenkante des Rasens verlegen Sie das Begrenzungskabel 20 cm/8 in. (A) von der Kante entfernt.

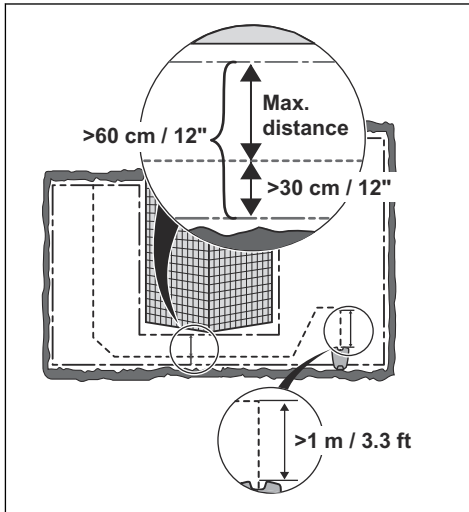


- Für Hänge neben öffentlichen Straßen setzen Sie einen Zaun oder eine schützende Wand entlang der Außenkante des Hangs.

3.4.3.2 Passagen

Eine Passage ist ein Abschnitt, der 2 Arbeitsbereiche miteinander verbindet und der Begrenzungskabel auf jeder Seite hat. Die Passage muss mindestens 60 cm/24 in. zwischen den Begrenzungskabeln breit sein.

Hinweis: Wenn eine Passage enger als 2 m/ 6.5 ft. ist, installieren Sie ein Leitkabel durch die Passage.



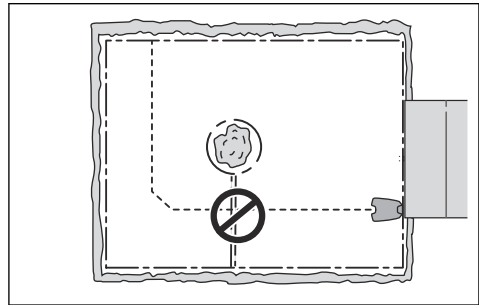
3.4.3.3 Erstellen einer Insel



ACHTUNG: Überkreuzen Sie keinen Teil des Begrenzungskabels mit einem anderen. Die Abschnitte des Begrenzungskabels müssen parallel liegen.



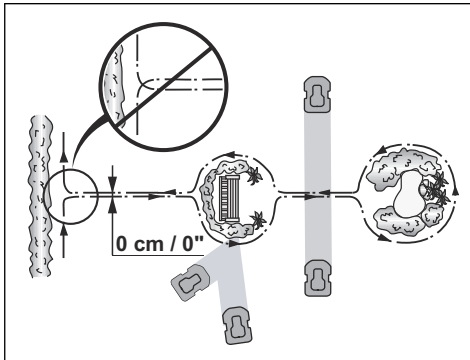
ACHTUNG: Verlegen Sie das Leitkabel nicht über das Begrenzungskabel, zum Beispiel ein Begrenzungskabel, das zu einer Insel führt.



Einige Hindernisse können einen Zusammenstoß aushalten, beispielsweise Bäume oder Büsche, die größer als 15 cm/5.9 in. groß sind. Das Gerät dreht nach dem Zusammenstoß mit einem solchen Hindernis um. Hindernisse mit einer leichten Neigung, z. B. Steine oder große Bäume mit einem erhöhten Wurzelwerk, sind jedoch auszugrenzen oder zu entfernen. Das Gerät kann sonst auf ein solches Hindernis rutschen, was dazu führt, dass die Klingen beschädigt werden können und/oder der Mähroboter sich festfahren kann. Verwenden Sie das Begrenzungskabel, um Bereiche innerhalb des Arbeitsbereichs auszugrenzen, indem Sie Inseln erstellen. Wenn die Begrenzungskabel von und zu der Insel eng beieinander liegen, kann das Gerät über die Kabel fahren.

Hinweis: Für einen schonenden und geräuscharmen Betrieb wird empfohlen, alle feststehenden Gegenstände im Arbeitsbereich auszugrenzen.

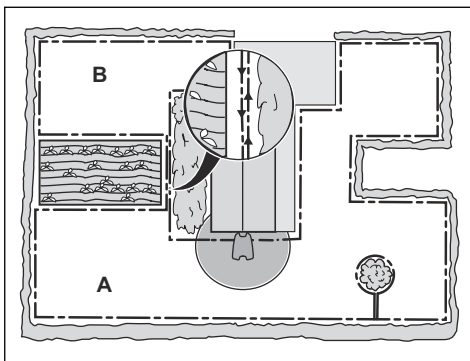
- Verlegen Sie das Begrenzungskabel zu und um ein Hindernis herum, um eine Insel zu erstellen.
- Verlegen Sie die 2 Abschnitte des Begrenzungskabels, die zum und vom Hindernis weg verlaufen, ohne Überkreuzung.
- Befestigen Sie die 2 Abschnitte des Begrenzungskabels an demselben Haken.



3.4.3.4 Erstellen eines Nebenbereichs

Erstellen Sie einen Nebenbereich (B), wenn der Arbeitsbereich zwei Bereiche hat, die nicht über eine Passage miteinander verbunden sind. Der Arbeitsbereich mit der Ladestation ist der Hauptbereich (A).

Hinweis: Das Gerät muss manuell zwischen dem Hauptbereich und dem Nebenbereich bewegt werden.



- Verlegen Sie das Begrenzungskabel um den Nebenbereich (B) herum, um eine Insel zu erstellen. Siehe *Erstellen einer Insel auf Seite 19*.

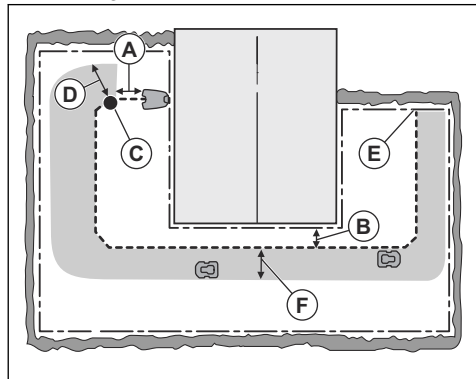
Hinweis: Das Begrenzungskabel muss als Schleife um den gesamten Arbeitsbereich (A + B) verlegt werden.

Hinweis: Wenn das Gerät Rasen im Nebenbereich mäht, muss der

Nebenbereich-Modus ausgewählt sein. Siehe Betriebsmodi auf Seite 37.

3.4.4 Finden der richtigen Position für das Leitkabel

Legen Sie das Leitkabel durch den Arbeitsbereich und verbinden Sie es mit dem Begrenzungskabel. Die Installation des Leitkabels ist wichtig für eine erfolgreiche Leitkabelkalibrierung, siehe *Leitkabel-Kalibrierung auf Seite 25*.

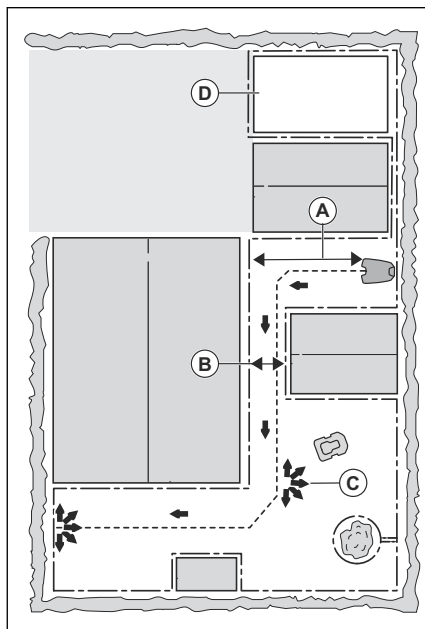


- Verlegen Sie das Leitkabel in einer geraden Linie von mindestens 1 m/3.3 ft. vor der Ladestation (A).
- Verlegen Sie das Leitkabel mindestens 30 cm/1 ft. vom Begrenzungskabel (B) entfernt.
- Startpunkt (C). Siehe *Startpunkt auf Seite 31*.
- Minimaldistanz 60 cm/2 ft. senkrecht zum Leitkabel (D). Wenn die Distanz kleiner ist, wird der Kalibrierungsprozess unterbrochen. Um einen möglichst breiten Leitkorridor zu erreichen, verwenden Sie eine Distanz von mindestens 1.35 m/4.5 ft. Siehe *Leitkabel-Kalibrierung auf Seite 25*.
- Hier wird das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel (E) verbunden.
- Leitkorridor (F). Das Gerät fährt immer links vom Leitkabel (von der Blickrichtung zur Ladestation aus gesehen). Stellen Sie sicher, dass das Leitkabel möglichst viel freie Fläche links vom Leitkabel hat.

Hinweis: Das Gerät bewegt sich in unterschiedlichen Entfernungen vom Leitkabel entfernt, bleibt dabei aber im Leitkorridor.

3.4.5 Arbeitsbereichsbeispiele

- Wenn sich die Ladestation in einem engen Bereich (A) befindet, stellen Sie sicher, dass der Abstand zum Begrenzungskabel mindestens 2 m/6.6 ft vor der Ladestation beträgt.
- Wenn der Arbeitsbereich eine Passage (B) hat, achten Sie darauf, dass der Abstand zum Begrenzungskabel mindestens 2 m/6.5 ft. beträgt. Wenn die Passage schmaler als 2 m/6.5 ft ist, installieren Sie ein Leitkabel durch die Passage. Die Passage zwischen den Begrenzungskabeln muss mindestens 60 cm/24 in. breit sein.
- Wenn der Arbeitsbereich über Bereiche verfügt, die durch eine schmale Passage (B) verbunden sind, können Sie das Gerät so einstellen, dass es dem Leitkabel zuerst folgt und es dann nach einer bestimmten Distanz (C) verlässt. Die Einstellungen können unter *Gartenabdeckung und CorridorCut auf Seite 29* geändert werden.
- Wenn der Arbeitsbereich einen Nebenbereich (D) umfasst, lesen Sie *Erstellen eines Nebenbereichs auf Seite 20*. Stellen Sie das Gerät in den Nebenbereich und wählen Sie den *Nebenbereich-Modus*.



3.5 Installation des Geräts

3.5.1 Installationswerkzeuge

- Hammer/Kunststoffhammer: Zur einfachen Befestigung der Haken im Boden.
- Kombizange: Zum Zuschneiden des Begrenzungskabels und Zusammendrücken der Anschlussklemmen.
- Universalzange: Zum Zusammendrücken der Verbinder.
- Kantenschneider/gerader Spaten: Zum Vergraben des Begrenzungskabels.

3.5.2 Installieren der Ladestation



WARNUNG: Beachten Sie nationale Vorschriften über elektrische Sicherheit.



WARNUNG: Das Gerät darf nur mit dem von GARDENA zur Verfügung gestellten Netzteil betrieben werden.



WARNUNG: Positionieren Sie das Netzteil nicht in einer Höhe, in der es unter Wasser gesetzt werden kann. Positionieren Sie das Netzteil nicht auf dem Boden.



WARNUNG: Bedecken Sie das Netzteil nicht. Kondenswasser kann dem Netzteil schaden und das Risiko eines Stromschlags erhöhen.



WARNUNG: Es besteht die Gefahr von elektrischen Schlägen. Verwenden Sie beim Anschluss des Netzteils an die Steckdose einen Erdschlusstrennschalter (RCD). Gültig für USA/Kanada. Wenn die Stromversorgung im Freien installiert wird: Es besteht Stromschlaggefahr. Nur an einer Steckdose der Klasse A mit FI-Schutz (RCD) mit witterungsbeständigem Gehäuse installieren, bei dem die Verschlusskappe eingefügt oder entfernt wurde.



ACHTUNG: Machen Sie keine neuen Löcher in die Platte der Ladestation.



ACHTUNG: Stellen Sie sich nicht mit den Füßen auf die Platte der Ladestation.

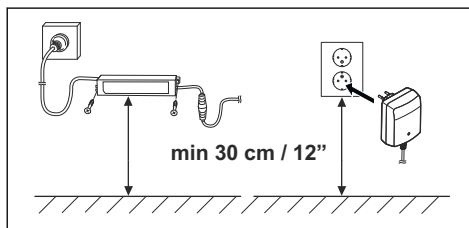
Verbinden Sie das Netzteil nur mit Steckdosen, die mit einem Erdschlusstrennschalter (RCD) ausgestattet sind.

1. Lesen Sie die Anweisungen zur Ladestation, und machen Sie sich damit vertraut. Siehe *Finden der richtigen Position für die Ladestation auf Seite 16*.
2. Positionieren Sie die Ladestation im ausgewählten Bereich.

Hinweis: Befestigen Sie die Schrauben für die Ladestation erst im Boden, nachdem das

Leitkabel installiert wurde. Siehe *Installieren des Leitkabels auf Seite 23*.

3. Verbinden Sie das Niederspannungskabel mit der Ladestation.
4. Positionieren Sie das Netzteil auf einer Mindesthöhe von 30 cm/12 in.



5. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose mit 100 – 240 V an.

Hinweis: Wenn die Ladestation angeschlossen ist, kann das Gerät aufgeladen werden. Stellen Sie das Gerät in die Ladestation, während das Begrenzungskabel und das Leitkabel verlegt werden. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste 3 Sekunden lang, um das Gerät einzuschalten. Fahren Sie nicht mit den Geräteeinstellungen fort, bevor die Installation abgeschlossen ist.

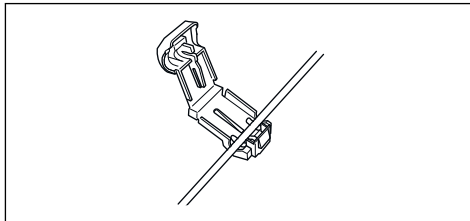
6. Befestigen Sie das Niederspannungskabel mit Haken im Boden oder verlegen Sie es unterirdisch. Siehe *Positionieren des Kabels mit Haken auf Seite 24* oder *Unterirdisches Verlegen des Begrenzungskabels oder des Leitkabels auf Seite 24*.
7. Verbinden Sie die Kabel der Ladestation erst, nachdem das Begrenzungs- und das Leitkabel installiert wurden. Siehe *Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 23* und *Installieren des Leitkabels auf Seite 23*.
8. Befestigen Sie die Ladestation mithilfe der mitgelieferten Schrauben am Boden, nachdem das Leitkabel installiert wurde. Siehe *Installieren des Leitkabels auf Seite 23*.

3.5.3 Installieren des Begrenzungskabels

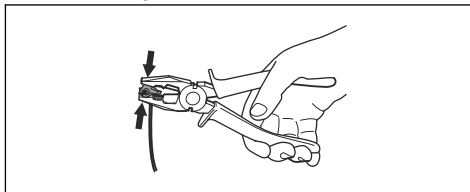


ACHTUNG: Rollen Sie unerwünschtes Kabel nicht auf. Durch das Aufrollen kann es zu Interferenzen mit dem Gerät kommen.

1. Verlegen Sie das Begrenzungskabel komplett um den Arbeitsbereich herum. Starten und beenden Sie die Installation hinter der Ladestation.
2. Öffnen Sie die Anschlussklemme und legen Sie das Begrenzungskabel hinein.



3. Schließen Sie die Anschlussklemmen mit einer Zange.



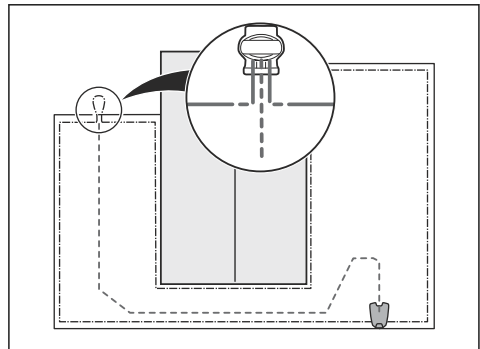
4. Schneiden Sie das Begrenzungskabel 1-2 cm/0.4-0.8 in. über jeder Anschlussklemme ab.
5. Drücken Sie die rechte Anschlussklemme auf den Metallstift der Ladestation mit der Markierung „R“.
6. Drücken Sie die linke Anschlussklemme auf den Metallstift der Ladestation mit der Markierung „L“.

3.5.4 Installieren des Leitkabels



ACHTUNG: Verwirbelte Kabelenden oder eine mit Isolierband isolierte Schraubklemme sind keine zulässige Verbindung. Die Feuchtigkeit im Erdreich führt zur Oxidation der Kabeladern und hat zur Folge, dass der Stromkreis unterbrochen werden kann.

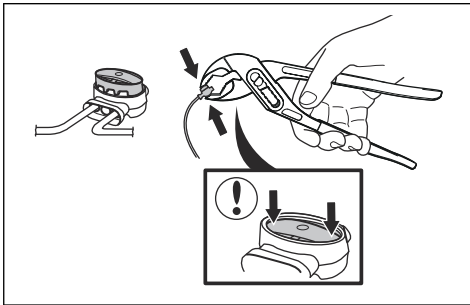
1. Öffnen Sie die Anschlussklemme und legen Sie das Kabel hinein.
2. Schließen Sie die Anschlussklemme mit einer Zange.
3. Schneiden Sie das Leitkabel 1-2 cm/ 0.4-0.8 in. über jeder Anschlussklemme ab.
4. Führen Sie das Leitkabel durch den Kanal in der Platte der Ladestation.
5. Führen Sie die linke Anschlussklemme auf den Metallstift der Ladestation mit der Markierung „G“.
6. Trennen Sie die Ladestation von der Stromversorgung.
7. Führen Sie das Ende des Leitkabels an die Schlaufe des Begrenzungskabels.
8. Schneiden Sie das Begrenzungskabel mit einer Kneifzange durch.
9. Fügen Sie das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel mithilfe eines Verbinders zusammen:



- a) Stecken Sie die beiden Enden des Begrenzungskabels und das Ende des Leitkabels in den Verbinder.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie die Kabelenden durch den durchsichtigen Teil des Verbinders sehen können.

- b) Drücken Sie den Verbinder mit einer Universalzange zusammen.



10. Bringen Sie das Leitkabel mit Haken im Boden an, oder graben Sie das Leitkabel im Boden ein. Siehe *Positionieren des Kabels mit Haken auf Seite 24* oder *Unterirdisches Verlegen des Begrenzungskabels oder des Leitkabels auf Seite 24*.
11. Schließen Sie die Ladestation an die Stromversorgung an.

3.6 Positionieren des Kabels mit Haken



ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass die Haken das Begrenzungskabel und das Leitkabel auf dem Boden halten.



ACHTUNG: Durch zu niedriges Rasenmähen nach der Installation kann die Kabelisolierung beschädigt werden. Schäden an der Isolierung können auch erst Wochen oder Monate später zu Unterbrechungen führen.

1. Legen Sie das Begrenzungskabel und das Leitkabel auf den Boden.
2. Setzen Sie die Haken in einem Maximalabstand von 75 cm/30 in.
3. Schlagen Sie die Haken mit einem Hammer oder einem Kunststoffhammer in den Boden.

Hinweis: Das Kabel ist nach ein paar Wochen von Gras überwuchert und nicht sichtbar.

3.7 Unterirdisches Verlegen des Begrenzungskabels oder des Leitkabels

- Schneiden Sie mit einem Kantenschneider oder einem geraden Spaten eine Kerbe in den Boden.
- Legen Sie das Begrenzungskabel oder das Leitkabel 1-20 cm/0.4-8 in. tief in den Boden.

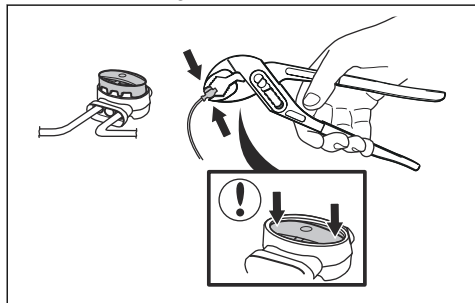
3.8 Verlängern des Begrenzungskabels oder des Leitkabels

Hinweis: Verlängern Sie das Begrenzungskabel oder das Leitkabel, wenn es zu kurz für den Arbeitsbereich ist. Verwenden Sie nur Originalersatzteile, z. B. Verbinder.

1. Trennen Sie die Ladestation von der Stromversorgung.
2. Schneiden Sie das Begrenzungskabel oder das Leitkabel mit einer Kneifzange an der Stelle durch, an der die Verlängerung installiert werden soll.
3. Fügen Sie Kabel hinzu, wo es notwendig ist, um die Verlängerung zu installieren.
4. Bringen Sie das Begrenzungskabel oder das Leitkabel in die richtige Position.
5. Stecken Sie die Enden der Kabel zusammen in einen Verbinder.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie die Enden des Begrenzungskabels oder des Leitkabels durch den durchsichtigen Teil des Verbinders sehen können.

6. Drücken Sie den Verbinder mit einer Universalzange zusammen.

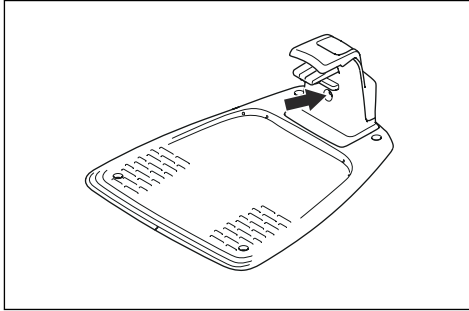


7. Bringen Sie das Begrenzungskabel oder das Leitkabel mit Haken in die richtige Position.
8. Schließen Sie die Ladestation an die Stromversorgung an.

3.9 Nach der Installation des Geräts

3.9.1 Sichtprüfung der Ladestation

1. Stellen Sie sicher, dass die LED-Anzeigeleuchte auf der Ladestation grün leuchtet.



2. Wenn die LED-Anzeigeleuchte nicht grün leuchtet, führen Sie eine Überprüfung der Installation durch. Siehe *Anzeigelampe an der Ladestation auf Seite 52* und *Installieren der Ladestation auf Seite 21*.

3.9.2 Prüfen der grundlegenden Einstellungen

Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, müssen die Grundeinstellungen vorgenommen werden.

1. Stellen Sie das Gerät in die Ladestation.
2. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste 3 Sekunden lang.

Hinweis: Wenn der Akkustand sehr niedrig ist, muss das Gerät aufgeladen werden, bevor Sie es einschalten können.

3. Drücken Sie die **Pfeiltasten** und die Taste **OK**. Wählen Sie Sprache, Land, Datum und Uhrzeit aus und legen Sie einen PIN-Code fest.

Hinweis: Es ist nicht möglich, 0000 als PIN-Code zu verwenden.

4. Drücken Sie die **Start**-Taste, bevor Sie die Abdeckung schließen, um die Leitkalibrierung zu beginnen.

Hinweis: Falls der Akkustand zu niedrig ist, muss das Gerät den Akku erst vollständig aufladen, bevor die Leitkabel-Kalibrierung begonnen werden kann. Siehe *Leitkabel-Kalibrierung auf Seite 25*.

3.9.3 Leitkabel-Kalibrierung

Der Kalibrierungsprozess erfolgt automatisch. Dabei wird ein möglichst breiter Korridor eingestellt, um das Risiko der Spurenbildung im Rasen zu minimieren.

Hinweis: Das Gerät bewegt sich immer innerhalb des Leitkorridors, variiert aber den Abstand zum Leitkabel.

Die Leitkabel-Kalibrierung beginnt, wenn das Gerät den Startpunkt erreicht. Das Gerät bewegt sich senkrecht zum Leitkabel auf der linken Seite (Blickrichtung zur Ladestation) in einem Abstand von maximal 1.35 m/4.4 ft. oder, bis es auf das Begrenzungskabel oder ein Hindernis trifft. Der Abstand wird als maximale Korridorbreite eingestellt. Wenn die Leitkabel-Kalibrierung erfolgt ist, bewegt sich das Gerät am Leitkabel entlang bis zu dem Punkt, an dem das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden ist. Wenn die Leitkabel-Kalibrierung erfolgreich war, beginnt das Gerät zu mähen.

3.9.3.1 Erneutes Durchführen der Kalibrierung

1. Um das Menü *Kurzinfo* aufzurufen, halten Sie die Taste **Menü** 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Erweitert > Kalibrieren > Leitkabel-Kalibrierung* zu navigieren.
3. Stellen Sie das Gerät in die Ladestation.
4. Drücken Sie die **Start**-Taste, um die automatische Kalibrierung zu starten.

3.10 Vornehmen der Geräteeinstellungen

Alle Befehle und Einstellungen für das Gerät erfolgen über das Bedienfeld. Das Bedienfeld besteht aus einem Display und einer Tastatur.

Auf alle Funktionen wird über die Menüs zugegriffen. Für die Funktionen gibt es Werkseinstellungen, die auf die meisten Arbeitsbereiche zutreffen, aber die Einstellungen können auch der individuellen Situation in verschiedenen Arbeitsbereichen angepasst werden.

3.10.1 Menüstruktur

Das Hauptmenü enthält:

- Zeitplan
- SensorControl
- smart system (nur für smart SILENO city und smart SILENO life)
- Einstellungen

Siehe *Überblick über die Menüstruktur 1 auf Seite 7* und *Überblick über die Menüstruktur 2 auf Seite 8*.

3.10.2 Zugreifen auf das Menü

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
2. Verwenden Sie die „**Pfeil nach unten**“ bzw. „**Pfeil nach oben**“-Tasten und die **OK**-Taste, um den PIN-Code einzugeben.
3. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste.

3.10.3 Vornehmen der Zeitplan-Einstellungen



Sie können den Zeitplan auf zwei verschiedene Weisen einstellen.

- Stellen Sie den Zeitplan mithilfe des Assistenten ein. Siehe *Assistent auf Seite 26*.
- Stellen Sie den Zeitplan im Menü „Erweitert“ ein. Siehe *Einstellen des Zeitplans auf Seite 26*.

Hinweis: Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, sollte der Rasen nicht zu oft gemäht werden. Wenn das Gerät zu oft im Einsatz ist, kann es sein, dass der Rasen platt aussieht. Das Produkt unterliegt dann auch einer hohen Abnutzung.

3.10.3.1 Assistent

Mit dem Assistenten finden Sie schnell die geeigneten Zeitplan-Einstellungen für Ihren Rasen.

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Zeitplan > Assistent* zu navigieren.
3. Geben Sie Ihre geschätzte Rasengröße ein. Es kann keine Rasengröße eingegeben werden, die die maximale Kapazität des Mähroboters überschreitet.
4. Drücken Sie die **OK**-Taste zur Bestätigung der Rasengröße. Nach Eingabe der Rasengröße schlägt der Assistent entweder einen geeigneten Tagesablauf (siehe Schritt 7) vor oder ermöglicht die Eingabe inaktiver Tage.
5. Wählen Sie, an welchem Tag oder an welchen Tagen das Gerät inaktiv sein soll. Mit den Aufwärts- und Abwärts-**Pfeiltasten** schalten Sie von einem Tag zum nächsten oder vorigen.
6. Drücken Sie die **OK**-Taste zur Bestätigung der gewählten inaktiven Tage.
7. Der Assistent schlägt daraufhin einen Tagesablauf für die aktiven Tage vor. Wenn Sie den Zeitplan auf ein früheres oder späteres Intervall verschieben möchten, nutzen Sie die Aufwärts- und Abwärts-**Pfeiltasten**.
8. Drücken Sie die **OK**-Taste zur Bestätigung des Tagesablaufs. Eine Übersicht des Tagesablaufs wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **OK**, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

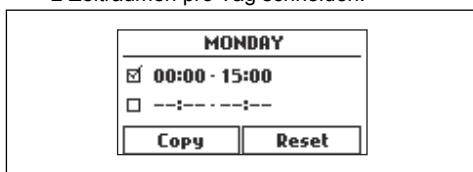
Hinweis: Wenn Sie die Zeitplan-Einstellungen für einzelne Werktage ändern möchten, verwenden Sie das Menü *Zeitplan > Erweitert*.

3.10.3.2 Einstellen des Zeitplans

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur

Zeitplan > Erweitert > Übersicht zu navigieren.

3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** und die **OK**-Taste, um den Tag zu wählen.
4. Verwenden Sie die linke **Pfeiltaste**, um den Zeitraum auszuwählen.
5. Drücken Sie auf die **OK**-Taste.
6. Berechnen Sie die passenden Betriebsstunden. Siehe *So berechnen Sie die passenden Betriebsstunden auf Seite 27*.
7. Geben Sie die Uhrzeit mit den **Pfeiltasten** ein. Das Gerät kann das Gras an 1 oder 2 Zeiträumen pro Tag schneiden.



8. Wenn das Gerät das Gras an einem bestimmten Tag nicht schneiden soll, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen neben den 2 Zeiträumen.

3.10.3.3 So berechnen Sie die passenden Betriebsstunden

Ist der Arbeitsbereich kleiner als die maximale Gerätekapazität, sollte der Timer verwendet werden, um den Verschleiß an Gras und Gerät so gering wie möglich zu halten. Der Assistent hilft Ihnen, einen geeigneten Zeitplan einzustellen, aber es ist ebenfalls möglich, die Einstellungen manuell zu ändern.

Wenn Sie den Zeitplan manuell einstellen möchten, beginnen Sie, indem Sie die geeigneten Betriebsstunden berechnen, und folgen dann den Schritten *Einstellen des Zeitplans auf Seite 26* und *Kopieren der Zeitplan-Einstellung auf Seite 27*.

1. Berechnen Sie die Abmessungen des Rasens in m²/ft².
2. Teilen Sie die m²/ft² des Rasens durch die ungefähre Kapazität. Siehe Tabelle unten.
3. Das Ergebnis ist gleich der Anzahl der Stunden, die das Gerät jeden Tag mähen muss. Die Anzahl der Stunden umfasst sowohl das Mähen und Suchen als auch das Aufladen.

Hinweis: Die tägliche Betriebskapazität ist geschätzt und hängt vom eingebauten Standby-Zeitraum ab. Siehe *Timer und Stand-by auf Seite 38*.

Geräte-Arbeitskapazität	Ungefähre tägliche Kapazität, m ² /h, ft ² /h
1250 m ²	60/650
1000 m ²	61/660
750 m ²	62/670
500 m ²	41/440
250 m ²	45/480

Beispiel: Ein Rasen von 500 m²/5400 ft², mit einer SILENO life für 1250 m².

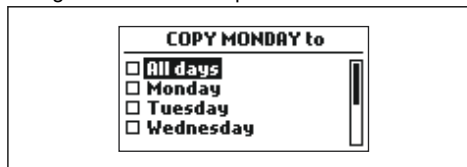
$$500 \text{ m}^2/60 \approx 8.5 \text{ h.}$$

$$5400 \text{ ft}^2/650 \approx 8.5 \text{ h.}$$

Tage/Woche	h/Tag	Vorgeschlagene Zeitplan-Einstellung
7	8.5	07:00-15:30 / 7:00 am-3:30 pm

3.10.3.4 Kopieren der Zeitplan-Einstellung

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Zeitplan > Erweitert > Übersicht > Kopie* zu navigieren.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** und die **OK**-Taste, um die Zeitplan-Einstellung zu kopieren. Sie können die Zeitplan-Einstellungen für einzelne Tage oder für die gesamte Woche kopieren.



3.10.3.5 Zurücksetzen der Zeitplan-Einstellung

Sie können alle Zeitplan-Einstellungen entfernen und die Werkseinstellungen verwenden.

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Zeitplan > Erweitert > Übersicht > Zurücksetzen* zu navigieren.
 - a) Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um *Aktueller Tag* zu wählen, damit nur der aktuelle Tag auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wird.
 - b) Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um *Jede Woche* auszuwählen und damit alle Zeitplan-Einstellungen auf Werkseinstellungen zurückzusetzen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.

3.10.4 SensorControl



SensorControl passt automatisch die Schneidezeit an das Wachstum des Grases an. Das Gerät darf nicht mehr als gemäß den Zeitplan-Einstellungen betrieben werden.

Hinweis: Wenn *SensorControl* verwendet wird, dann wird empfohlen, so viel Betriebszeit wie möglich für *SensorControl* bereitzustellen. Schränken Sie den Zeitplan nicht unnötig ein.

Der erste Betrieb des Tages wird durch die Zeitplan-Einstellungen bestimmt. Das Gerät schließt immer einen Mähzyklus ab und *SensorControl* entscheidet dann, ob das Gerät weiterarbeitet oder nicht.

Hinweis: *SensorControl* wird zurückgesetzt, wenn das Gerät für mehr als 50 Stunden ausgeschaltet war oder wenn ein *Zurücksetzen aller Benutzereinstellungen* vorgenommen wird. Die *SensorControl* wird nicht geändert, wenn ein *Zurücksetzen der Zeitplan-Einstellungen* vorgenommen wird.

3.10.4.1 Einstellen von SensorControl

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.

2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *SensorControl > SensorControl starten* zu navigieren.
3. Drücken Sie die **OK**-Taste zur Auswahl von *SensorControl*.
4. Drücken Sie die **ZURÜCK**-Taste.

3.10.4.2 Einstellen der SensorControl-Häufigkeit

Stellen Sie ein, wie häufig das Gerät das Gras schneiden soll, wenn *SensorControl* verwendet wird. Es gibt 3 Häufigkeitsstufen: *Niedrig*, *Mittel* und *Hoch*. Je höher die Häufigkeit, desto empfindlicher ist das Gerät bezüglich des Graswachstums. Das bedeutet, wenn das Graswachstum hoch ist, kann das Gerät länger arbeiten.

Hinweis: Wenn die Mähergebnisse mit *SensorControl* nicht optimal sind, müssen gegebenenfalls die Mähzeiteinstellungen angepasst werden. Schränken Sie den Zeitplan nicht unnötig ein. Überprüfen Sie ebenfalls, ob der Klingenteller sauber und die Klängen in einem guten Zustand sind.

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *SensorControl > Schneidezeit* zu navigieren.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um die Häufigkeit „*Niedrig*“, „*Mittel*“ oder „*Hoch*“ einzustellen.
4. Drücken Sie die **ZURÜCK**-Taste.

3.10.5 Sicherheitsebene



Es gibt 2 Sicherheitsebenen für SILENO city und 3 Sicherheitsebenen für SILENO life.

Funktion	Niedrig	Mittel (SILENO life)	Hoch (SILENO life)
		Hoch (SILENO city)	
Alarm			X
PIN-Code		X	X
Sperrzeit	X	X	X

- **Alarm:** Ein Alarm wird ausgelöst, wenn der PIN-Code nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Drücken der **STOP**-Taste eingegeben wird. Der Alarm wird auch ausgelöst, wenn das Gerät angehoben wird. Der Alarm stoppt, wenn der PIN-Code eingegeben wird.
- **PIN-Code:** Der korrekte PIN-Code muss eingegeben werden, um Zugriff auf die Menüstruktur des Geräts zu erhalten. Wird fünf Mal nacheinander der falsche PIN-Code eingegeben, wird das Gerät für eine gewisse Zeit gesperrt. Die Verriegelung wird für jeden falschen Versuch verlängert.
- **Sperrzeit:** Das Gerät wird gesperrt, wenn der PIN-Code 30 Tage lang nicht eingegeben wurde. Geben Sie den PIN-Code ein, um Zugriff auf das Gerät zu erhalten.

3.10.5.1 Einstellen der Sicherheitsebene

Wählen Sie eine der Sicherheitsebenen für Ihr Gerät.

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Sicherheit > Sicherheitsebene* zu navigieren.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** und die **OK**-Taste, um die Sicherheitsebene zu wählen.
4. Drücken Sie die Taste **OK**.

3.10.6 Sicherheit – Erweitert

3.10.6.1 Neues Schleifensignal erzeugen

Das Schleifensignal wird zufällig ausgewählt, um eine eindeutige Verbindung zwischen dem Gerät und der Ladestation herzustellen. In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass ein neues

Signal erzeugt werden muss, z. B. wenn zwei benachbarte Installationen sehr ähnliche Signale verwenden.

1. Stellen Sie das Gerät in die Ladestation.
2. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Sicherheit > Erweitert > Neues Schleifensignal* zu navigieren.
4. Warten Sie die Bestätigung ab, dass das Schleifensignal erzeugt wurde. Dies dauert normalerweise circa zehn Sekunden.

3.10.6.2 Ändern des PIN-Codes

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Sicherheit > Erweitert > PIN-Code ändern* zu navigieren.
3. Geben Sie den neuen PIN-Code ein.
4. Drücken Sie auf die Taste **OK**.
5. Geben Sie den neuen PIN-Code ein.
6. Drücken Sie auf die Taste **OK**.
7. Notieren Sie sich den PIN-Code. Siehe *Einleitung auf Seite 3*.

3.10.7 Gartenabdeckung und CorridorCut

Wenn der Arbeitsbereich Bereiche enthält, die durch schmale Passagen verbunden sind, sind die Funktionen *Gartenabdeckung* und *CorridorCut* nützlich, um in allen Bereichen des Gartens einen gut gemähten Rasen zu erhalten. Die Funktion *Gartenabdeckung* wird verwendet, um das Gerät zu entlegenen Teilen des Arbeitsbereichs zu leiten. Die Funktion *CorridorCut* wird für das Mähen in schmalen Passagen verwendet. Ein Leitkabel muss installiert sein, um diese Funktionen nutzen zu können. Sie können bis zu 3 entlegene Bereiche speichern.

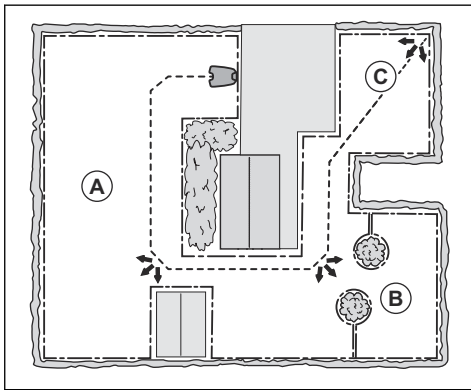
Bei der Funktion *Gartenabdeckung* folgt das Gerät zunächst dem Leitkabel, verlässt es dann nach einer bestimmten Distanz, und beginnt dann, den Rasen zu mähen.

Die Funktion *CorridorCut* eignet sich für das Mähen schmaler Passagen mit einer Breite von 60 cm – 1.5 m/23 in. – 4.9 ft. Das Gerät bewegt sich in einem Muster, um die Gesamtbreite der Passage abzudecken. Das Gerät startet den *CorridorCut* in der festgelegten Distanz von der Ladestation. Wenn das Gerät das Ende der schmalen Passage erreicht, fährt es auf normale Weise mit dem Mähen fort.

Bereich A, ungefähr 50 %

Bereich B, ungefähr 30 %

Bereich C, ungefähr 20 %



3.10.7.1 Einstellen der Gartenabdeckung-Funktion

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Gartenabdeckung > Ber. 1-3* zu navigieren.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltaste**, um den Bereich auszuwählen.
4. Drücken Sie auf die Taste **OK**.
5. Messen Sie den Abstand von der Ladestation zum Anfang des Bereichs. Messen Sie entlang des Leitkabels. Siehe *Messen der Entfernung von der Ladestation auf Seite 31*.
6. Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um den Abstand, gemessen in m, auszuwählen.
7. Drücken Sie die Taste **OK**.

8. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um die % der Schneidezeit zu wählen die das Gerät in diesem Bereich schneiden soll. Die % entspricht dem Anteil des Bereichs in Bezug auf den gesamten Arbeitsbereich.

- a) Messen Sie den Bereich.
- b) Teilen Sie den Bereich durch den kompletten Arbeitsbereich.
- c) Wandeln Sie das Ergebnis in % um.

Hinweis: Die Summe der Bereiche 1 – 3 muss 100 % oder weniger betragen. Wenn die Summe weniger als 100 % beträgt, folgt das Gerät manchmal dem Leitkabel bis zum Startpunkt und beginnt dort zu mähen. Siehe *Startpunkt auf Seite 31*.

9. Drücken Sie die **ZURÜCK**-Taste.

3.10.7.2 So stellen Sie die CorridorCut-Funktion ein

Hinweis: Um zu verhindern, dass der Rasen in der schmalen Passage belastet wird, empfiehlt GARDENA, einen niedrigen Prozentsatz für die Funktion *CorridorCut* einzustellen.

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
 2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Gartenabdeckung > Ber. 1-3* zu navigieren.
 3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um den Bereich auszuwählen.
 4. Drücken Sie die Taste **OK**.
 5. Messen Sie den Abstand von der Ladestation zum Anfang der schmalen Passage. Messen Sie entlang des Leitkabels. Siehe *Messen der Entfernung von der Ladestation auf Seite 31*.
- Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der Abstand zu dem Punkt, an dem *CorridorCut* beginnt, in der schmalen Passage liegt.
6. Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um den Abstand auszuwählen.
 7. Drücken Sie die Taste **OK**.

8. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um die % der Arbeitszeit zu wählen, die das Gerät in der schmalen Passage schneiden soll.
9. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** und die **OK**-Taste, um *Mehr > CorridorCut* zu wählen.
10. Drücken Sie die **OK**-Taste, um *CorridorCut* zu aktivieren.
11. Drücken Sie die **ZURÜCK**-Taste.

3.10.7.3 Prüfung der Gartenabdeckung-Funktion

1. Stellen Sie das Gerät in die Ladestation.
2. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Gartenabdeckung > Ber. 1–3 > Mehr > Test* zu navigieren.
4. Drücken Sie auf die **OK**-Taste.
5. Drücken Sie die **START**-Taste.
6. Schließen Sie die Abdeckung.
7. Stellen Sie sicher, dass das Gerät den Bereich finden kann.

3.10.7.4 Messen der Entfernung von der Ladestation

1. Stellen Sie das Gerät in die Ladestation.
2. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Gartenabdeckung > Ber. 1–3 > Wie weit?* zu navigieren.
4. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um 500 m als Entfernung einzustellen.
5. Drücken Sie die Taste **OK**.
6. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Gartenabdeckung > Ber. 1–3 > Mehr > Test* zu navigieren.
7. Drücken Sie auf die Taste **OK**.
8. Drücken Sie die **STOP**-Taste, wenn das Gerät sich in der Entfernung befindet, die Sie messen möchten. Die Entfernung wird im Display angezeigt.

3.10.7.5 Deaktivieren oder Aktivieren der Gartenabdeckung-Funktion

Deaktivieren oder aktivieren Sie die Funktion *Gartenabdeckung* für jeden Bereich.

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Gartenabdeckung > Ber. 1–3 > Deaktivieren* zu navigieren.
3. Drücken Sie die **OK**-Taste.
4. Drücken Sie die **ZURÜCK**-Taste.

3.10.7.6 Zurücksetzen der Gartenabdeckung-Einstellungen

Sie können die *Gartenabdeckung*-Einstellungen für jeden Bereich zurücksetzen und die Werkseinstellungen verwenden.

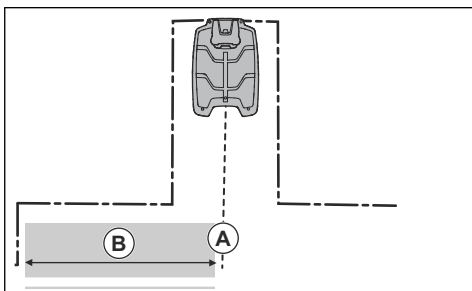
1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Gartenabdeckung > Ber. 1–3 > Mehr > Zurücksetzen* zu navigieren.
3. Drücken Sie die **OK**-Taste.

3.10.8 Startpunkt

Mit dieser Funktion können Sie kontrollieren, wie weit das Gerät entlang des Leitkabels aus der Ladestation herausfährt, bevor es mit dem Mähen beginnt. Die Werkseinstellung beträgt 60 cm und die maximale Entfernung liegt bei 300 cm.

Hinweis: Das Gerät fährt entlang des Leitkabels von der Ladestation bis zum Startpunkt. Halten Sie die Distanz zum Startpunkt so kurz wie möglich, um das Risiko von Spuren im Rasen zu reduzieren.

Wenn sich die Ladestation in einem Bereich mit wenig Platz befindet, beispielsweise unter einer Veranda, ist es wichtig, einen guten Startpunkt zu wählen, damit der Leitkabel-Kalibrierungsprozess optimiert wird. Siehe *Leitkabel-Kalibrierung auf Seite 25*.



A) Startpunkt

B) Minimale Distanz 60 cm/2 ft (senkrecht zum Leitkabel). Wenn die Distanz kleiner ist, wird der Kalibrierungsprozess unterbrochen. Um einen möglichst breiten Leitkorridor zu erreichen, verwenden Sie eine Distanz von mindestens 1.35 m/4.5 ft. Siehe *Leitkabel-Kalibrierung auf Seite 25*.

3.10.8.1 Festlegen des Startpunkts

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltaste** sowie die **OK-Taste**, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Installation > Startpunkt* zu navigieren.
3. Geben Sie mit den **Pfeiltasten** die Entfernung in cm an.
4. Drücken Sie die **ZURÜCK-Taste**.

3.10.9 Funktion „Über Schleife fahren“

Die Vorderseite des Geräts bewegt sich immer um eine festgelegte Distanz über das Begrenzungskabel hinaus, bevor das Gerät zurück in den Arbeitsbereich fährt. Die Werkseinstellung beträgt 32 cm. Sie können eine Entfernung von 20-40 cm wählen.

Hinweis: Wenn die *Über Schleife fahren*-Distanz geändert wird, wird sich diese Distanz für jeden Punkt des Begrenzungskabels innerhalb des Arbeitsbereichs ändern.

3.10.9.1 Einstellen der Funktion „Über Schleife fahren“

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.

2. Verwenden Sie die **Pfeiltaste** sowie die **OK-Taste**, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Installation > Über Schleife fahren* zu navigieren.
3. Geben Sie mit den **Pfeiltasten** die Entfernung in cm an.
4. Drücken Sie die **ZURÜCK-Taste**.

3.10.10 ECO-Modus

Wenn der *ECO-Modus* aktiviert wird, beendet dies das Signal in der Begrenzungsschleife, dem Leitkabel und der Ladestation, wenn das Gerät geparkt oder geladen wird.

Hinweis: Verwenden Sie den *ECO-Modus*, um Energie zu sparen und Interferenzen mit anderen Geräten wie z. B. induktiven Hörgeräten oder automatischen Garagentüren zu vermeiden.

Hinweis: Um das Gerät manuell im Arbeitsbereich zu starten, drücken Sie die **STOP-Taste**, bevor Sie das Gerät aus der Ladestation nehmen. Wenn Sie das nicht tun, kann das Gerät im Arbeitsbereich nicht gestartet werden.

3.10.10.1 Einstellen des ECO-Modus

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK-Taste**, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Installation > ECO-Modus* zu navigieren.
3. Drücken Sie die **OK-Taste** zur Auswahl des *ECO-Modus*.
4. Drücken Sie die **ZURÜCK-Taste**.

3.10.11 Vermeiden von Kollisionen mit der Garage

Wenn Sie eine Garage installiert haben (erhältlich als Zubehör), verringert sich der Verschleiß des Geräts und der Garage, wenn Sie *Garage vermeiden* wählen.

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK-Taste**, um durch die Menüstruktur

Einstellungen > Installation > Garage > Garage vermeiden zu navigieren.

3. Drücken Sie die **ZURÜCK**-Taste.

Hinweis: Wenn *Garage vermeiden* ausgewählt ist, kann dies dazu führen, dass das Gras um die Ladestation nicht geschnitten wird.

3.10.12 Frostsensor

Der Rasen ist besonders empfindlich, wenn der Garten mit Raureif (Frost) bedeckt ist. Wenn der *Frostsensor* aktiviert ist, mäht das Gerät nicht bei Temperaturen unter 5 °C/41 °F.

Hinweis: Der Frostsensor befindet sich im Chassis und kann etwas verzögert auf die Umgebungstemperatur reagieren.

3.10.12.1 Einstellen des Frostensors

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Installation > Frostsensor* zu navigieren.
3. Drücken Sie die **OK**-Taste zur Auswahl des *Frostensors*.
4. Drücken Sie die **ZURÜCK**-Taste.

3.10.13 Allgemein

Unter *Allgemein* können Sie die allgemeinen Einstellungen des Geräts ändern.

3.10.13.1 Einstellen von Zeit & Datum

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Allgemein > Zeit & Datum* zu navigieren.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um die Uhrzeit einzustellen, und drücken Sie dann die Taste **ZURÜCK**.
4. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um das Datum einzustellen, und drücken Sie dann die Taste **ZURÜCK**.

5. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um das Zeitformat einzustellen, und drücken Sie dann die Taste **ZURÜCK**.
6. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um das Datumsformat einzustellen, und drücken Sie dann die Taste **ZURÜCK**.

3.10.13.2 Einstellen der Sprache

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Allgemein > Sprache* zu navigieren.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um die Sprache auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **ZURÜCK**.

3.10.13.3 Einstellen des Landes

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Allgemein > Land* zu navigieren.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um das Land auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **ZURÜCK**.

3.10.13.4 Einstellen der Einheit

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Allgemein > Einheit* zu navigieren.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um das Format auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **ZURÜCK**.

3.10.13.5 Zurücksetzen sämtlicher Benutzereinstellungen

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK**-Taste, um durch die Menüstruktur *Einstellungen > Allgemein > Alle Benutzereinst. zurücksetzen* zu navigieren.

3. Verwenden Sie die **Pfeiltaste** nach rechts, um *Alle Benutzereinst. zurücksetzen?* auszuwählen.
4. Drücken Sie die **OK**-Taste, um alle Benutzereinstellungen zurückzusetzen.

Hinweis: Die Einstellungen für *Sicherheitsebene, PIN-Code, Schleifensignal, Nachrichten, Datum und Uhrzeit, Sprache* und *Land* werden nicht zurückgesetzt.

3.10.13.6 Das Menü „Info“

Im Menü *Info* werden Informationen über das Gerät angezeigt, z. B. Seriennummer und Firmwareversionen.

3.10.14 GARDENA smart system



Nur für smart SILENO city und smart SILENO life.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das smart-Gerät vollständig im Arbeitsbereich installiert ist, bevor Sie es in die GARDENA smart system-App integrieren. Siehe *Installation auf Seite 15*.

Das Gerät kann eine Verbindung zu mobilen Geräten herstellen, auf denen die GARDENA smart system-App installiert ist. Die GARDENA smart system-App ermöglicht eine kabellose Interaktion zwischen Ihrem smart-Gerät und dem GARDENA smart system.

Mit dem smart system-Menü können Sie folgendes tun:

- Ihr smart-Gerät in die GARDENA smart System-App einbinden oder es davon ausschließen.
- Überprüfen Sie den Status der kabellosen Verbindung zum smart System.

Wenn das smart-Gerät Teil des smart system ist, sind einige Menüs im Display des Geräts deaktiviert. Sie können weiterhin alle Einstellungen im Gerät sehen, aber einige davon können nur über die GARDENA smart System-App geändert werden. Die folgenden Einstellungen werden in der Menüauswahl des smart-Geräts gesperrt:

- Zeitplan
- Zeit & Datum
- Sprache
- Land

3.10.14.1 Einstellen des Modus „Einbindung aktivieren“

So binden Sie Ihr smart-Gerät in die GARDENA smart System-App ein:

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** und die Taste **OK**, um das *smart system*-Menü zu öffnen.
3. Verwenden Sie die **Pfeiltaste nach rechts** und die Taste **OK**, um *Ja* für den *Modus „Aktivieren einbinden“* zu wählen und ihn damit zu aktivieren.
4. Verwenden Sie die Tasten **Pfeil nach oben/ unten**, um den PIN-Code einzugeben, und drücken Sie die **OK**-Taste.
5. Der Einbindungscode wird im Display des Geräts angezeigt.
6. Befolgen Sie die Anweisungen in der GARDENA smart system-App.

Die Einbindung kann mehrere Minuten dauern. Sobald die Einbindung erfolgreich abgeschlossen wurde, kehrt das Gerät automatisch zum Startbildschirm zurück. Sollte die Einbindung aus irgendeinem Grund nicht funktioniert haben, versuchen Sie es erneut.

3.10.14.2 Einbindung in die App

Das Einbinden aller GARDENA smart Geräte erfolgt über die smart System-App.

Herunterladen der GARDENA smart system-App

1. Laden Sie die GARDENA smart system-App aus dem App Store oder von Google Play herunter.
2. Öffnen Sie die App und registrieren Sie sich als Benutzer.
3. Melden Sie sich an und wählen Sie die Option *Gerät einbinden* auf der Startseite der App.
4. Befolgen Sie die Anweisungen in der App.

Hinweis: Der smart Gateway muss eine Verbindung zum Internet herstellen können, um das Gerät in die App einschließen zu können.

3.10.14.3 Die Option „Gerät ausschließen“ wählen

Sofern Sie das Gerät ausschließen, gibt es keine Kommunikation zwischen dem Gerät und dem GARDENA smart System.

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
 2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK-Taste**, um durch die Menüstruktur *smart system > Gerät ausschließen* zu navigieren.
 3. Drücken Sie die **OK-Taste**.
-

Hinweis: Das Gerät muss manuell aus der Liste der Produkte in der GARDENA smart system-App gelöscht werden.

3.10.14.4 Überprüfen des Status des GARDENA smart system

Wenn das Gerät mit dem smart system-Gateway verbunden ist, können Sie den Verbindungsstatus überprüfen.

1. Führen Sie die in *Zugreifen auf das Menü auf Seite 26* beschriebenen Schritte 1 bis 3 aus.
 2. Verwenden Sie die **Pfeiltasten** sowie die **OK-Taste**, um durch die Menüstruktur *smart Status > Status* zu navigieren.
-

Hinweis: Der *Status* ist entweder verbunden *Ja* oder nicht verbunden *Nein*. Die *Signalstärke* ist entweder *Gut*, *Schlecht* oder *Offline*. Die Ladestation sollte in einem Bereich stehen, der eine *Signalstärke – Gut* hat, damit das smart system optimal funktioniert.

4 Betrieb

4.1 Der EIN-/AUS-Schalter



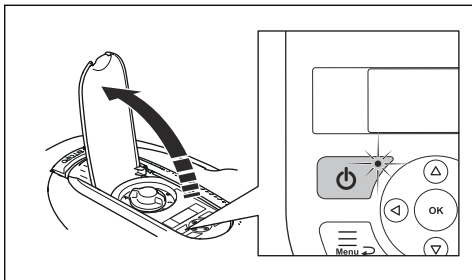
WARNUNG: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme Ihres Geräts die Sicherheitshinweise sorgfältig durch.



WARNUNG: Halten Sie Hände und Füße von den rotierenden Klingen fern. Halten Sie stets mit Ihren Händen und Füßen einen sicheren Abstand zum Gehäuse ein, solange der Motor in Betrieb ist.



WARNUNG: Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Tiere im Arbeitsbereich befinden.



- Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste 3 Sekunden lang, um das Gerät einzuschalten. Das Gerät ist aktiviert, wenn die Anzeigelampe auf der Tastatur leuchtet.
- Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste 3 Sekunden lang, um das Gerät auszuschalten.

4.1.1 Die Anzeigelampe



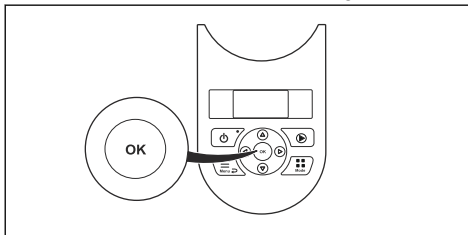
WARNUNG: Inspektions- oder Instandhaltungsarbeiten am Gerät sind nur sicher ausführbar, wenn das Gerät deaktiviert ist. Das Gerät ist deaktiviert, wenn die Lampe auf der Tastatur nicht leuchtet.

Die Anzeigelampe auf der Tastatur dient als wichtige Statusanzeige:

- Das Gerät ist aktiv, wenn die Anzeigelampe konstant leuchtet.
- Das Gerät befindet sich im Stand-by-Modus, wenn die Anzeigelampe blinkt. Das bedeutet, dass der Bediener die **ON/OFF**-Taste 3 Sekunden lang drücken muss, um das Gerät wieder zu aktivieren.
- Das Gerät ist deaktiviert, wenn die Anzeigelampe nicht leuchtet.

4.2 Starten des Geräts

1. Öffnen Sie die Tastaturabdeckung.
2. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste 3 Sekunden lang. Die Anzeige leuchtet auf.
3. Verwenden Sie die **Tasten „Pfeil nach unten“ bzw. „Pfeil nach oben“** und die **OK**-Taste, um den PIN-Code einzugeben.



4. Wählen Sie den gewünschten Betriebsmodus aus und bestätigen Sie Ihre Wahl mit **OK**. Siehe *Betriebsmodi auf Seite 37*.
5. Schließen Sie die Abdeckung.

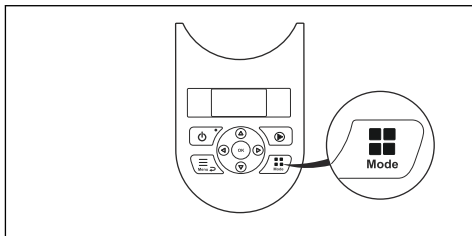
Hinweis: Befindet sich das Gerät in der Ladestation, wird das Gerät die Ladestation erst dann verlassen, wenn der Akku voll aufgeladen ist und der Zeitplan den Betrieb des Geräts zulässt.

Hinweis: In den ersten Wochen nach der Installation kann der wahrgenommene Geräuschpegel beim Schneiden von Gras womöglich höher sein als erwartet. Wenn das Gerät eine Zeitlang Gras geschnitten hat, ist der wahrgenommene Geräuschpegel deutlich niedriger.

4.3 Betriebsmodi

Drücken Sie die Taste **Modus**, um einen der folgenden Betriebsmodi auszuwählen:

- *Hauptbereich*
- *Nebenbereich (2. Bereich)*
- *Parken*
- *Parken/Zeitplan*
- *Zeitplan ausschalten*
- *Spiralschnitt*



4.3.1 Hauptbereich

Hauptbereich ist der standardmäßige Betriebsmodus, in dem das Gerät automatisch mäht und auflädt.

4.3.2 Nebenbereich (2. Bereich)

Zum Mähen von Nebenbereichen muss der Betriebsmodus *Nebenbereich (2. Bereich)* gewählt werden. In diesem Modus muss der Bediener das Gerät manuell zwischen dem Hauptbereich und dem Nebenbereich bewegen. Das Gerät mäht, bis der Akku leer ist. Wenn der Akku leer ist, hält das Gerät an und die Meldung *Benötigt manuelles Laden* wird auf dem Display des Geräts angezeigt. Stellen Sie das Gerät zum Aufladen des Akkus in die Ladestation. Wenn der Akku aufgeladen ist, fährt das Gerät aus der Ladestation und hält an. Das Gerät ist nun betriebsbereit. Zuvor ist jedoch eine Bestätigung des Bedieners erforderlich.

Hinweis: Wenn Sie nach dem Laden des Akkus den Hauptbereich mähen möchten, stellen Sie das Gerät auf den *Hauptbereich*-Modus ein, bevor Sie es in die Ladestation stellen.

4.3.3 Parken

Der Betriebsmodus *Parken* sorgt dafür, dass das Gerät zur Ladestation zurückkehrt, bis ein anderer Betriebsmodus ausgewählt wird.

4.3.4 Parken/Zeitplan

Der Betriebsmodus *Parken/Zeitplan* bedeutet, dass das Gerät zur Ladestation zurückkehrt, wo es bleibt, bis der nächste Zeitplan oder Stand-by-Modus den Betrieb ermöglicht. Siehe *Timer und Stand-by auf Seite 38*.

4.3.5 Zeitplan ausschalten

Die Zeitplan-Einstellungen können kurzzeitig aufgehoben werden, indem die Option *Zeitplan ausschalten* aktiviert wird. Es besteht die Möglichkeit zur Umgehung des Zeitplans für 3 Stunden. Es ist nicht möglich, eine Stand-by-Zeit außer Kraft zu setzen.

4.3.6 Spiralschnitt

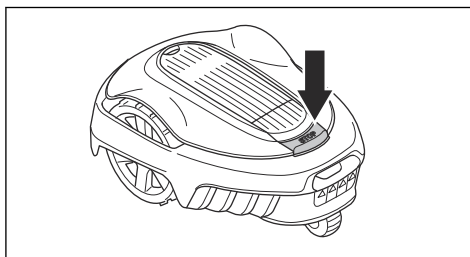
Die Funktion *Spiralschnitt* wird über die **START**-Taste aktiviert und ist besonders nützlich für das schnelle Mähen eines Bereichs, in dem der Rasen seltener gemäht wurde als in anderen Teilen des Gartens. Sie müssen das Gerät von Hand in den gewählten Bereich bewegen.

Spiralschnitt bedeutet, dass das Gerät in spiralförmigen Mustern arbeitet, um das Gras nur in dem Bereich zu schneiden, in dem es gestartet wurde. Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, schaltet das Gerät automatisch auf *Hauptbereich* oder *Nebenbereich* zurück.

4.4 So halten Sie das Gerät an

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste oben am Gerät.

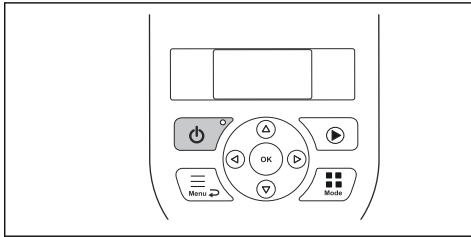
Das Gerät hält an und der Klingenmotor kommt zum Stillstand.



4.5 Ausschalten des Geräts

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
2. Öffnen Sie die Abdeckung.

- Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste 3 Sekunden lang.



- Das Gerät schaltet sich ab.
- Vergewissern Sie sich, dass die Anzeigelampe an der Tastatur nicht leuchtet.

4.6 Timer und Stand-by

Das Gerät ist mit einem eingebauten Standby-Zeitraum ausgestattet, der sich auf die Tabelle „Standby-Zeit“ bezieht. Diese Standby-Zeit bietet sich für das Bewässern oder Spielen auf dem Rasen an.

Die Standby-Zeit hängt davon ab, wie viel aktive Zeit (Schneiden und Suchen) das Gerät jeden Tag hat. Die aktive Zeit hängt wiederum unter anderem von der Akkukapazität, Steigungen und dem Graswachstum ab. Wenn das Gerät die zulässige aktive Zeit pro Tag gelaufen ist, wird die Meldung *Heutiges Mähen abgeschlossen* auf dem Display angezeigt. Das Gerät ist dann bis zum nächsten Tag im Standby-Modus.

Wenn die Timer-Einstellung 2 getrennte Arbeitsphasen umfasst, kann auch die Stand-by-Zeit in mehrere Phasen aufgeteilt werden. Der kürzeste Standby-Zeitraum muss allerdings gemäß der Tabelle „Standby-Zeit“ eingestellt sein.

Geräte-Arbeitskapazität	Standby-Zeit, Mindestanzahl Stunden pro Tag
1250 m ² /13500 ft ²	3
1000 m ² /10500 ft ²	8
500 m ² 5500 ft ²	12
250 m ² /2500 ft ²	19

4.6.1 Beispiel 1

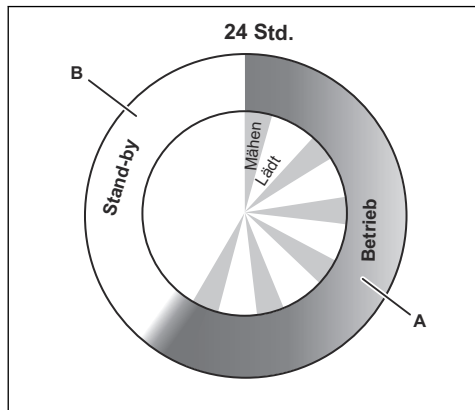
Dieses Beispiel gilt für Geräte mit einem festgelegten Arbeitsbereich von 500 m², das

Grundprinzip ist jedoch identisch für die anderen Modelle.

Timereinstellung, Zeitraum 1: 8:00-22:00.

Aktiver Zeitraum (A): 8:00-20:00.

Durch die Zeitplan-Einstellungen ist gewährleistet, dass das Gerät um 08:00 Uhr mit dem Rasenmähen beginnt. Um 20:00 Uhr hat das Gerät die maximale Anzahl Betriebsstunden erreicht und wird daher im Standby-Modus geparkt. Das Gerät beginnt am nächsten Tag um 08:00 Uhr mit dem Mähen.



Beispiel: Ein festgelegter Arbeitsbereich von 500 m²

Betrieb, A = max. Stunden	12
Laden/Standby, B = min. Stunden	12

4.6.2 Beispiel 2

Dieses Beispiel gilt für Geräte mit einem festgelegten Arbeitsbereich von 500 m², das Grundprinzip ist jedoch identisch für die anderen Modelle.

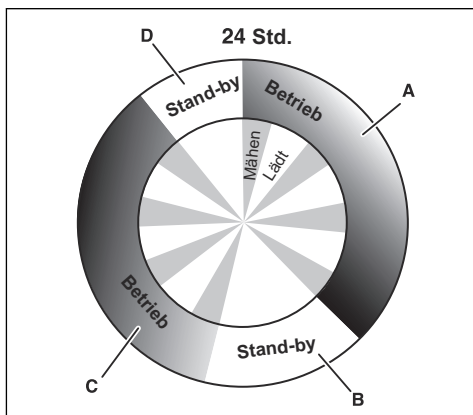
Timereinstellung, Zeitraum 1 (A): 8:00-17:00.

Timereinstellung, Zeitraum 2 (C): 19:00-23:00.

Aktiver Zeitraum (A): 8:00-17:00

Aktiver Zeitraum (C): 19:00-22:00.

Das Gerät funktioniert zwischen 08:00 und 17:00 Uhr. Es beginnt wieder um 20:00 Uhr, aber um 22:00 Uhr hat das Gerät die maximale Anzahl Betriebsstunden erreicht und wird daher im Standby-Modus geparkt. Das Gerät beginnt am nächsten Tag um 08:00 Uhr mit dem Mähen.



Beispiel: Ein festgelegter Arbeitsbereich von 500 m²

Betrieb, A + C = max. Stunden	12
Laden/Standby, B + D = min. Stunden	12

4.7 So laden Sie den Akku



WARNUNG: Laden Sie das Gerät nur mit einer Ladestation, die dafür vorgesehen ist. Eine inkorrekte Verwendung kann zu elektrischen Schlägen, Überhitzung oder Austreten von ätzender Flüssigkeit aus dem Akku führen.

Spülen Sie den Bereich im Falle eines Austretens von Elektrolyt mit Wasser. Suchen Sie bei Kontakt mit den Augen o. ä. umgehend einen Arzt auf.

Ist das Gerät neu oder wurde es längere Zeit nicht benutzt, kann der Akku leer sein und muss vor dem Start aufgeladen werden. Im Modus *Hauptbereich* wechselt das Gerät automatisch zwischen Mäh- und Ladephasen.

1. Drücken Sie 3 Sekunden lang die **ON/OFF**-Taste, um das Gerät zu starten.
2. Stellen Sie das Gerät in die Ladestation. Schieben Sie das Gerät so weit es geht hinein, um so einen sicheren Kontakt zwischen dem Gerät und der Ladestation herzustellen. Siehe Kontakte und Ladepplatten in *Produktüberblick auf Seite 4*

3. Das Display zeigt die Meldung an, dass der Ladevorgang läuft.

4.8 Einstellen der Schnitthöhe

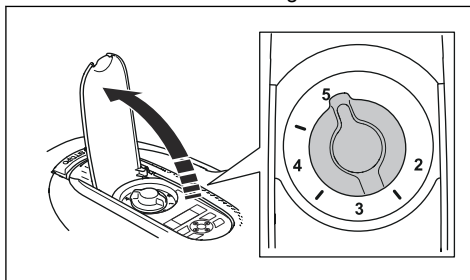


ACHTUNG: In der ersten Woche nach einer Neuinstallation muss die Schnitthöhe auf MAX. eingestellt werden, damit das Schleifenkabel nicht beschädigt wird. Danach kann die Schnitthöhe schrittweise jede Woche gesenkt werden, bis die gewünschte Schnitthöhe erreicht ist.

Die Schnitthöhe kann von MIN (2 cm/0.8 in.) bis MAX (5 cm/2 in.) eingestellt werden.

4.8.1 Einstellen der Schnitthöhe

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste, um das Gerät anzuhalten.
2. Öffnen Sie die Abdeckung.



3. Drehen Sie den Knopf an die entsprechende Position.
 - Drehen Sie im Uhrzeigersinn, um die Schnitthöhe zu erhöhen.
 - Drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn, um die Schnitthöhe zu verringern.
4. Schließen Sie die Abdeckung.

5 Wartung

5.1 Einführung – Wartung



WARNUNG: Das Gerät muss ausgeschaltet werden, bevor Wartungsarbeiten ausgeführt werden. Das Gerät ist deaktiviert, wenn die Anzeigelampe auf der Tastatur nicht leuchtet.



WARNUNG: Tragen Sie Schutzhandschuhe.

Zur Gewährleistung einer besseren Betriebszuverlässigkeit und einer längeren Lebensdauer überprüfen und reinigen Sie das Gerät regelmäßig, und tauschen Sie ggf. Verschleißteile aus. Alle Wartungs- und Servicearbeiten müssen gemäß den Anweisungen von GARDENA durchgeführt werden. Siehe *Gewährleistung auf Seite 62*.

Bei der ersten Verwendung des Geräts sollten der Klingenteller und die Klingen einmal wöchentlich überprüft werden. Wenn in dieser Zeit wenig Verschleiß festgestellt wird, können zukünftige Prüfungen in größeren Abständen erfolgen.

Es ist wichtig, dass der Klingenteller sich frei und leicht dreht. Die Kanten der Klingen sollten nicht beschädigt sein. Die Lebensdauer der Klingen kann stark variieren und hängt u. a. von Folgendem ab:

- Betriebszeit und Größe des Arbeitsbereichs
- Grassorte und saisonale Pflanzenentwicklung
- Erde, Sand und Einsatz von Düngern
- Vorhandensein von Tannenzapfen, Fallobst, Spielzeug, Steinen, Wurzeln oder Sonstigem.

Bei Einsatz unter günstigen Bedingungen beträgt die normale Lebensdauer 4 bis 7 Wochen. Informationen zum Austausch der Klingen finden Sie unter *So ersetzen Sie die Klingen auf Seite 41*.

Hinweis: Das Arbeiten mit stumpfen Klingen führt zu einem schlechteren Mähergebnis. Der Rasen wird nicht sauber geschnitten, und es wird mehr Energie benötigt, was dazu führt, dass das Gerät den Bereich nicht komplett bearbeiten kann.

5.2 Reinigen des Geräts



ACHTUNG: Reinigen Sie das Gerät nie mit einem Hochdruckreiniger. Verwenden Sie keine Lösungsmittel zur Reinigung.

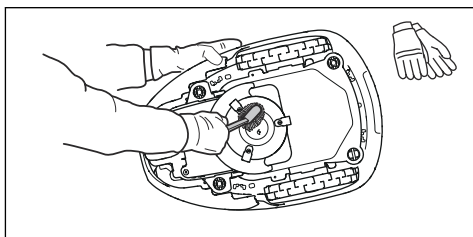
Das Gerät funktioniert an Hängen nicht zufriedenstellend, wenn die Räder mit Gras blockiert sind. Reinigen Sie das Gerät mit einer weichen Bürste.

Von GARDENA ist ein spezielles Reinigungs- und Wartungskit als Zubehör erhältlich. Setzen Sie sich mit Ihrem zentralen GARDENA-Service in Verbindung.

5.2.1 Chassis und Klingenteller

Prüfen Sie den Klingenteller und die Klingen einmal pro Woche.

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
2. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste 3 Sekunden lang, um das Gerät auszuschalten.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Anzeigelampe an der Tastatur nicht leuchtet.
4. Wenn das Gerät verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einer Bürste oder einem Gartenschlauch. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger.
5. Heben/kippen Sie das Gerät auf die Seite.
6. Reinigen Sie die Klingenscheibe und das Chassis, z. B. mit einer Spülbürste. Prüfen Sie gleichzeitig, ob sich der Klingenteller frei drehen lässt und die Abdeckung zum Schutz der Füße nicht berührt. Stellen Sie auch sicher, dass die Klingen intakt sind und sich frei bewegen können.



5.2.2 Räder

Reinigen Sie den Bereich um die Räder. Gras auf den Rädern kann die Leistung des Geräts an Hängen beeinflussen.

5.2.3 Das Gehäuse des Geräts

Die Reinigung des Gehäuses sollte mit einem feuchten, feinen Schwamm oder einem Tuch erfolgen. Wenn das Gehäuse verschmutzt ist, kann es notwendig sein, es mit einer Seifenlauge oder Spülmittel zu reinigen.

5.2.4 Ladestation



WARNUNG: Ziehen Sie den Stecker, um die Ladestation vor Wartungsarbeiten bzw. Reinigungsarbeiten an Ladestation oder Netzteil vom Stromnetz zu trennen.

Befreien Sie die Ladestation regelmäßig von Gras, Blättern, Zweigen und anderen Gegenständen, die das Andocken erschweren könnten.

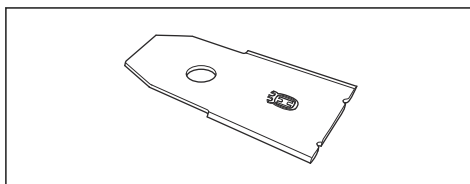
5.3 Austausch der Klingen



WARNUNG: Verwenden Sie Klingen und Schrauben des richtigen Typs. GARDENA kann nur bei der Verwendung von Originalklingen die Sicherheit garantieren. Wenn nur die Klingen ausgetauscht werden und die Schrauben weiterhin genutzt werden, kann dies zu einem Verschleiß der Schrauben beim Mähen führen. Die Klingen können dann aus dem Gehäuse geschleudert werden und schwere Verletzungen verursachen.

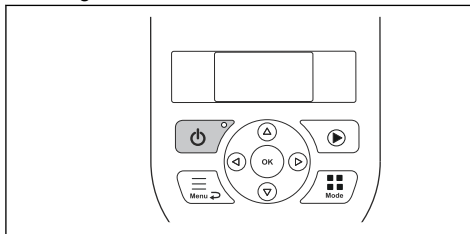
Ersetzen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen. Selbst wenn die Klingen

intakt sind, sollten sie für ein optimales Mähergebnis und geringen Energieverbrauch regelmäßig ausgetauscht werden. Alle drei Klingen und Schrauben müssen bei Bedarf gleichzeitig ausgetauscht werden, damit das Mähsystem richtig ausgewuchtet ist. Verwenden Sie GARDENA Originalklingen, die mit dem gekrönten H-Logo geprägt sind, siehe *Gewährleistung auf Seite 62*.

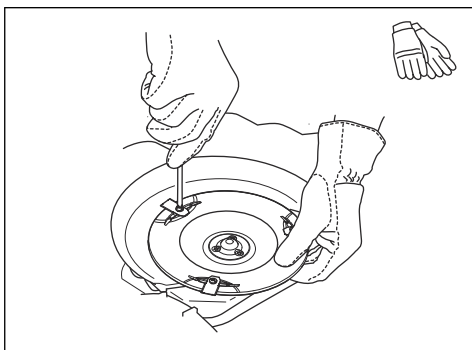


5.3.1 So ersetzen Sie die Klingen

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
2. Öffnen Sie die Abdeckung.
3. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste 3 Sekunden lang, um das Gerät auszuschalten.



4. Vergewissern Sie sich, dass die Anzeigelampe an der Tastatur nicht leuchtet.
5. Drehen Sie das Gerät um. Legen Sie das Gerät auf eine weiche, saubere Oberfläche, um Beschädigungen des Gehäuses und der Abdeckung zu vermeiden.
6. Entfernen Sie die 3 Schrauben. Benutzen Sie dazu einen Schlitz- oder Kreuzschraubendreher.



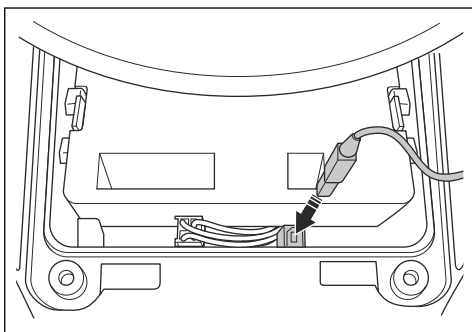
7. Entfernen Sie alle Klingen und Schrauben.
8. Befestigen Sie die neuen Klingen und Schrauben.
9. Stellen Sie sicher, dass sich die Klingen frei bewegen können.

5.4 Firmware-Update

Wird die Wartung durch den GARDENA-Kundenservice durchgeführt, werden verfügbare Firmware-Updates für das Gerät vom Servicetechniker heruntergeladen. Besitzer von GARDENA-Geräten können die Firmware aktualisieren, wenn dies von GARDENA veranlasst wird. Registrierte Benutzer werden in diesem Fall benachrichtigt.

5.4.1 Aktualisieren der Firmware

1. Öffnen Sie die Akkuabdeckung. Siehe *Austauschen des Akkus auf Seite 43*.
2. Schließen Sie ein USB-Druckerkabel (USB A und USB B-Kontakte) an Ihr Gerät und Ihren Computer an. Das USB-Druckerkabel ist als Zubehör erhältlich.



3. Unter www.gardena.com können Sie das Firmware-Update-Tool herunterladen. Befolgen Sie die Anweisungen.
4. Entfernen Sie das USB-Druckerkabel und schließen Sie die Akku-Abdeckung.

5.5 Akku



WARNUNG: Laden Sie das Gerät nur mit einer Ladestation, die dafür vorgesehen ist. Eine inkorrekte Verwendung kann zu elektrischen Schlägen, Überhitzung oder Austreten von ätzender Flüssigkeit aus dem Akku führen. Spülen Sie den Bereich im Falle eines Austretens von Elektrolyt mit Wasser. Suchen Sie bei Kontakt mit den Augen o. ä. umgehend einen Arzt auf.



WARNUNG: Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Originalakkus. Bei der Verwendung von anderen Akkus kann die Gerätesicherheit nicht gewährleistet werden. Verwenden Sie keine nichtaufladbaren Akkus.



ACHTUNG: Der Akku muss am Ende der Saison vor der Winterlagerung vollständig aufgeladen werden. Wird der Akku nicht vollständig geladen, kann er beschädigt und in bestimmten Fällen unbrauchbar werden.

Wenn die Betriebszeit des Geräts zwischen den einzelnen Aufladungen kürzer als üblich werden, ist dies ein Anzeichen dafür, dass der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht und ggf. ausgetauscht werden sollte.

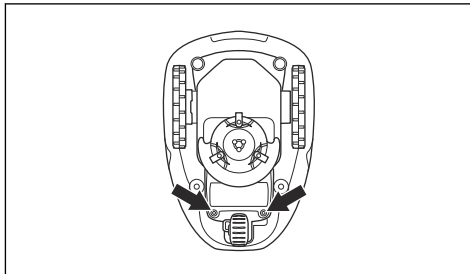
Hinweis: Die Lebensdauer des Akkus hängt von der Länge der Saison und von der Stundenzahl ab, die das Gerät pro Tag in Betrieb ist. Eine lange Mähseason oder eine große Anzahl Betriebsstunden pro Tag können dazu führen, dass der Akku nach einer entsprechenden Betriebszeit ausgetauscht werden muss. Der Akku muss so lange nicht ausgetauscht werden, wie das Gerät den Rasen noch gut mähen kann.

5.5.1 Austauschen des Akkus

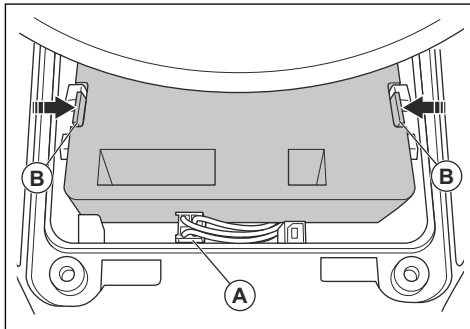


WARNUNG: Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Originalakkus. Bei der Verwendung von anderen Akkus kann die Gerätesicherheit nicht gewährleistet werden. Verwenden Sie keine nichtaufladbaren Akkus. Das Gerät muss bei der Akkuentnahme vom Stromnetz getrennt sein.

1. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste 3 Sekunden lang, um das Gerät auszuschalten. Vergewissern Sie sich, dass die Anzeigelampe an der Tastatur nicht leuchtet.
2. Stellen Sie die Schnitthöhe auf MIN ein.
3. Drehen Sie das Gerät um. Legen Sie das Gerät auf eine weiche, saubere Oberfläche, um Beschädigungen des Gehäuses und des Displaygehäuses zu vermeiden.
4. Reinigen Sie die Umgebung der Akkuabdeckung.
5. Schrauben Sie die Schrauben (Torx 20) der Akkuabdeckung ab, und entfernen Sie sie.



6. Lösen Sie die Arretierung der Anschlussklemme (A) und ziehen Sie diese nach oben ab.



ACHTUNG: Ziehen Sie nicht an den Kabeln!

7. Lösen Sie die Verriegelung des Akkus und nehmen Sie den Akku (B) heraus.
8. Setzen Sie den Akku wieder in das Gerät ein.

Hinweis: Setzen Sie die Akkuabdeckung auf, ohne dabei die Kabel einzuklemmen. Sollte das Siegel auf der Akkuabdeckung sichtlich beschädigt sein, muss sie komplett ausgetauscht werden.

9. Schließen Sie das Kabel an.
10. Ziehen Sie die Schrauben der Akkuabdeckung (Torx 20) wieder vorsichtig fest.

5.6 Winterservice

Lassen Sie vor der Lagerung im Winter eine Wartung Ihres Geräts durch die zentrale Wartungsstelle von GARDENA vornehmen. Regelmäßiger Winterservice bewahrt den guten Zustand des Geräts und schafft die besten Bedingungen für eine neue Saison ohne Störungen.

Die Wartung umfasst normalerweise folgende Arbeiten:

- Sorgfältige Reinigung von Gehäuse, Chassis, Klingenteller und allen anderen beweglichen Teilen.
- Funktionsprüfung des Geräts und der einzelnen Komponenten.
- Kontrolle und bei Bedarf Austausch der Verschleißteile wie Klingen und Lager.
- Prüfung der Akkukapazität des Geräts und ggf. Empfehlung zum Austausch.
- Wenn neue Firmware zur Verfügung steht, wird das Gerät aktualisiert.

6 Fehlerbehebung

6.1 Einführung – Fehlersuche

In diesem Kapitel werden Fehler und Störungen beschrieben. Es kann als Anleitung dienen, falls das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Vorschläge zur Fehlerbehebung bzw. weitere Symptombeschreibungen finden Sie auf www.gardena.com.

6.1.1 So greifen Sie auf das Kurzinfo-Menü zu

Technische Daten, Werte und Informationen über die Geschichte des Geräts können im *Kurzinfo*-Menü gefunden werden. Wenn Sie mit dem GARDENA Kundenservice sprechen, um die

Lösung für ein Problem zu finden, werden Sie eventuell aufgefordert, auf die dort enthaltenen Informationen zuzugreifen.

- Um das Menü *Kurzinfo* aufzurufen, halten Sie die Taste **Menü** 3 Sekunden lang gedrückt.

6.2 Fehlermeldungen

Die Fehlermeldungen in der nachfolgenden Tabelle werden im Display des Geräts angezeigt. Kontaktieren Sie Ihren GARDENA Kundenservice, wenn die gleiche Meldung immer wieder angezeigt wird.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Schneidsystem blockiert</i>	Gras oder andere Gegenstände haben sich um den Klingenteller gewickelt.	Den Klingenteller überprüfen und das Gras oder die anderen Gegenstände entfernen.
	Der Klingenteller liegt in einer Wasserlache.	Das Gerät entfernen und Wassersammlungen im Arbeitsbereich vermeiden.
	Das Gras ist zu hoch.	Den Rasen mähen, bevor Sie das Gerät installieren. Sicherstellen, dass das Gras maximal 4 cm/1.6 in. hoch ist.
<i>Außerhalb Arbeitsbereich</i>	Die Begrenzungskabelanschlüsse an der Ladestation sind überkreuzt.	Prüfen, ob das Begrenzungskabel korrekt angeschlossen ist.
	Das Begrenzungskabel grenzt zu nah an den Arbeitsbereich.	Prüfen, ob das Begrenzungskabel gemäß den Anweisungen korrekt verlegt worden ist. Siehe <i>Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 23</i> .
	Der Arbeitsbereich hat beim Begrenzungskabel zu viel Gefälle.	
	Das Begrenzungskabel ist in der falschen Richtung um eine Insel verlegt worden.	
	Störungen durch Metallgegenstände (Zaun, Armierung) oder vergrabene Kabel in der Nähe.	Versuchen, das Begrenzungskabel anders zu verlegen.
	Das Gerät hat Probleme, das Signal einer benachbarten Geräteinstallation von der eigenen zu unterscheiden.	Das Gerät in die Ladestation platzieren und ein neues Schleifensignal erzeugen.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Festgefahren</i>	Das Gerät hat sich festgefahren.	Das Gerät befreien und die Problemursache beheben.
	Das Gerät hat sich innerhalb mehrerer Hindernisse festgefahren.	Prüfen, ob ein Hindernis die Fortbewegung des Geräts blockiert. Die Hindernisse entfernen oder eine Insel um die Hindernisse herum erstellen. Siehe <i>Erstellen einer Insel auf Seite 19</i> .
<i>Leerer Akku</i>	Das Gerät findet die Ladestation nicht.	Prüfen, ob Ladestation und Leitkabel in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert wurden. Siehe <i>Installieren des Leitkabels auf Seite 23</i> .
	Das Leitkabel ist durchtrennt oder nicht angeschlossen.	Prüfen, ob die Anzeigelampe an der Ladestation gelb blinkt. Siehe <i>Anzeigelampe an der Ladestation auf Seite 52</i> . Die unterbrochene Stelle finden und das Problem beheben.
	Der Akku ist defekt.	Den Akku austauschen. Siehe <i>Akku auf Seite 42</i> .
	Die Antenne der Ladestation ist defekt.	Prüfen, ob die Anzeigelampe an der Ladestation rot blinkt. Siehe <i>Anzeigelampe an der Ladestation auf Seite 52</i> .
<i>Falscher PIN-Code</i>	Ein falscher PIN-Code wurde eingegeben. Nach 5 Fehlversuchen wird die Tastatur für fünf Minuten gesperrt.	Den korrekten PIN-Code eingeben. Sollten Sie den PIN-Code vergessen haben, Kontakt zum GARDENA-Kundenservice aufnehmen.
<i>Kein Antrieb</i>	Das Gerät hat sich festgefahren.	Das Gerät befreien und die Problemursache beheben. Falls die Ursache nasses Gras ist, mit dem Einsatz des Geräts warten, bis der Rasen wieder trocken ist.
	Der Arbeitsbereich umfasst einen steilen Abhang.	Steile Abhänge sollten ausgegrenzt werden. Siehe <i>Finden der richtigen Position für das Begrenzungskabel auf Seite 17</i> .
	Das Leitkabel wurde nicht im Winkel über den Abhang gelegt.	Leitkabel müssen auf einem Abhang im Winkel verlegt werden. Siehe <i>Finden der richtigen Position für das Leitkabel auf Seite 20</i> .
<i>Radmotor LI/RE überlastet</i>	Das Gerät hat sich festgefahren.	Das Gerät befreien und die Problemursache beheben. Falls die Ursache nasses Gras ist, mit dem Einsatz des Geräts warten, bis der Rasen wieder trocken ist.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Radmotor links/rechts blockiert</i>	Gras oder andere Gegenstände haben sich um das Antriebsrad gewickelt.	Das Antriebsrad überprüfen und das Gras oder die anderen Gegenstände entfernen.
<i>Ladestation blockiert</i>	Der Kontakt zwischen den Ladeplatten (Produkt) und den Kontaktplatten (Ladestation) ist unzureichend. Das Gerät hat mehrere Ladeversuche unternommen.	Das Gerät in der Ladestation platzieren und prüfen, ob sich die Platinen von Mäher und Ladestation ungehindert berühren können.
	Ein Gegenstand behindert die Fortbewegung des Geräts.	Den Gegenstand entfernen.
	Die Ladestation ist verkantet oder verbogen.	Sicherstellen, dass sich die Ladestation auf einer absolut flachen und horizontalen Fläche befindet. Die Ladestation darf nicht verkantet oder verbogen sein.
	Das Leitkabel ist nicht korrekt installiert.	Sicherstellen, dass das Leitkabel gemäß Anweisungen installiert ist. Siehe <i>Installieren des Leitkabels auf Seite 23</i> .
<i>Blockiert in Ladestation</i>	Ein Gegenstand hindert das Gerät daran, die Ladestation zu verlassen.	Den Gegenstand entfernen.
<i>Gerät ist umgedreht</i>	Das Gerät neigt sich zu stark oder ist umgekippt.	Das Gerät wieder richtig herum drehen.
<i>Benötigt manuelles Laden</i>	Das Gerät befindet sich im Betriebsmodus <i>Nebenbereich</i> .	Das Gerät in die Ladestation stellen. Dieses Verhalten ist normal. Es müssen keine Maßnahmen ergriffen werden.
<i>Nächster Start hh:mm</i>	Die Zeitplan-Einstellung verhindert das Arbeiten des Geräts.	Timereinstellung ändern. Siehe <i>Vornehmen der Zeitplan-Einstellungen auf Seite 26</i> .
	Der Mäher befindet sich in der Pause. Das Gerät ist mit einem eingebauten Stand-by-Zeitraum ausgestattet, der sich auf die Tabelle „Stand-by-Zeit“ bezieht.	Dieses Verhalten ist normal. Es müssen keine Maßnahmen ergriffen werden.
	Die Zeit- oder Datumseinstellung des Geräts ist falsch.	Die Zeit einstellen. Siehe <i>Einstellen von Zeit & Datum auf Seite 33</i> .
<i>Heutiges Mähen abgeschlossen</i>	Das Gerät ist mit einem eingebauten Stand-by-Zeitraum ausgestattet, der sich auf die Tabelle „Stand-by-Zeit“ bezieht.	Dieses Verhalten ist normal. Es müssen keine Maßnahmen ergriffen werden. Siehe <i>Timer und Stand-by auf Seite 38</i> .

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Angehoben</i>	Der Hebesensor wurde aktiviert, da das Gerät hochgehoben wurde.	Sicherstellen, dass sich das Gerätegehäuse frei auf dem Chassis bewegen kann. Objekte entfernen oder eine Insel um Objekte erstellen, die ein Anheben des Chassis verursachen könnten. Falls das Problem weiterhin besteht, muss ein autorisierter Servicetechniker hinzugezogen werden.
<i>Problem Antrieb rechts/links</i>	Gras oder andere Gegenstände haben sich um das Antriebsrad gewickelt.	Die Räder und Umgebung reinigen.
<i>Sicherheitsfehler</i>	Vorübergehendes Elektronik- oder Firmwareproblem des Geräts.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiterhin besteht, sollten Sie einen autorisierten Servicetechniker hinzuziehen.
<i>Elektrisches Problem</i>		
<i>Problem Schleifensensor, vo./hi.</i>		
<i>Problem Ladesystem</i>		
<i>Kippsensorproblem</i>		
<i>Vorübergehendes Problem</i>		
<i>Vorübergehendes Akkuproblem</i>	Vorübergehendes Akku- oder Firmwareproblem des Geräts.	Das Gerät neu starten. Den Akku trennen und erneut anschließen. Falls das Problem weiterhin besteht, sollten Sie einen autorisierten Servicetechniker hinzuziehen.
<i>Akkuproblem</i>		
	Das Gerät darf nicht betrieben werden, wenn die Akkutemperatur zu hoch oder zu niedrig ist.	Das Gerät funktioniert gemäß des Zeitplans, sobald sich die Temperatur im festgelegten Bereich befindet. Die Ladestation in einem vor der Sonne geschützten Bereich aufstellen.
<i>Ladestrom zu hoch</i>	Falsches oder defektes Netzteil.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiterhin besteht, sollten Sie einen autorisierten Servicetechniker hinzuziehen.
<i>Verbindungsproblem</i>	Potenzielles Problem auf der Verbindungs-Leiterplatte im Gerät.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiterhin besteht, sollten Sie einen autorisierten Servicetechniker hinzuziehen.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Verbindung wiederhergestellt</i>	Die Verbindungseinstellungen wurden aufgrund eines Fehlers wiederhergestellt.	Die Einstellungen überprüfen und ändern, wenn nötig.
<i>Niedrige Signalqualität</i>	Die Verbindungs-Leiterplatte im Gerät ist falsch herum montiert oder das Gerät selbst ist umgekippt.	Sicherstellen, dass das Gerät nicht verkehrt herum oder gekippt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, sollten Sie einen autorisierten Servicetechniker hinzuziehen.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Kein Schleifensignal</i>	Das Netzteil ist nicht angeschlossen.	Den Steckdosenanschluss kontrollieren und prüfen, um zu sehen, ob der Fehlerstromschutzschalter ausgelöst wurde oder nicht. Prüfen, ob das Niederspannungskabel an die Ladestation angeschlossen ist.
	Das Niederspannungskabel ist beschädigt oder nicht an die Ladestation angeschlossen.	Prüfen, ob das Niederspannungskabel unbeschädigt ist. Auch prüfen, ob es ordnungsgemäß an der Ladestation und dem Netzteil angeschlossen ist.
	Das Begrenzungskabel ist nicht an die Ladestation angeschlossen.	Prüfen, ob die Anschlussklemmen des Begrenzungskabels richtig an der Ladestation befestigt sind. Anschlussklemmen austauschen, falls sie beschädigt sind. Siehe <i>Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 23</i> .
	Das Begrenzungskabel ist beschädigt.	Nach der beschädigten Stelle suchen. Den beschädigten Abschnitt des Schleifenkabels durch ein neues Schleifenkabel ersetzen und es mit einem Originalverbinder an das bestehende Kabel anschließen. Siehe <i>Unterbrechungen/Brüche im Schleifenkabel finden auf Seite 55</i> .
	Der <i>ECO-Modus</i> ist aktiviert und das Gerät hat versucht, außerhalb der Ladestation zu starten.	Das Gerät in die Ladestation setzen und die STOP -Taste drücken. Siehe <i>ECO-Modus auf Seite 32</i> .
	Das Begrenzungskabel überkreuzt sich auf dem Weg von oder zu einer Insel.	Überprüfen, ob das Begrenzungskabel vorschriftsmäßig verlegt ist, z. B. in der richtigen Richtung um die Insel herum. Siehe <i>Erstellen einer Insel auf Seite 19</i> .
	Das Signal zwischen dem Gerät und der Ladestation wurde unterbrochen.	Das Gerät in die Ladestation platzieren und ein neues Schleifensignal erzeugen. Siehe <i>Neues Schleifensignal erzeugen auf Seite 29</i> .
	Störungen durch Metallgegenstände (Zaun, Armierung) oder vergrabene Kabel in der Nähe.	Versuchen, das Begrenzungskabel anders zu verlegen.

6.3 Info-Meldungen

Die Informationsmeldungen in der nachfolgenden Tabelle werden im Display des Produkts angezeigt. Kontaktieren Sie Ihren GARDENA Kundenservice, wenn die gleiche Meldung immer wieder angezeigt wird.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Niedriger Akkustand</i>	Das Gerät findet die Ladestation nicht.	Prüfen, ob Ladestation und Leitkabel in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert wurden. Siehe <i>Installieren des Leitkabels auf Seite 23</i> .
	Das Leitkabel ist gebrochen oder nicht angeschlossen.	Sicherstellen, dass das Begrenzungskabel richtig mit der Ladestation verbunden ist. Die unterbrochene Stelle finden und das Problem beheben.
	Der Akku ist defekt.	Den Akku austauschen. Siehe <i>Akku auf Seite 42</i> .
	Die Antenne der Ladestation ist defekt.	Prüfen, ob die Anzeigelampe an der Ladestation rot blinkt. Siehe <i>Anzeigelampe an der Ladestation auf Seite 52</i> .
	Die Ladeplatten des Produkts oder die Kontaktbleche der Ladestation sind korrodiert.	Die Ladeplatten und Kontaktbleche mit einem feinen Schmirgelleinen reinigen. Falls das Problem weiterhin besteht, sollten Sie einen autorisierten Servicetechniker hinzuziehen.
<i>Standardeinstellungen</i>	Bestätigung, dass <i>Benutzereinst. löschen</i> durchgeführt wurde.	Es sind keine Maßnahmen erforderlich.
<i>Leitkabel nicht gefunden</i>	Das Leitkabel ist nicht an die Ladestation angeschlossen.	Prüfen, ob der Leitkabelanschluss richtig an der Ladestation befestigt ist. Siehe <i>Installieren des Leitkabels auf Seite 23</i> .
	Beschädigtes Leitkabel.	Prüfen, ob die Anzeigelampe an der Ladestation gelb blinkt. Siehe <i>Anzeigelampe an der Ladestation auf Seite 52</i> . Nach der beschädigten Stelle suchen. Den beschädigten Leitkabelabschnitt durch ein neues Schleifenkabel ersetzen und es mit einem Originalverbinder an das bestehende Kabel anschließen.
	Das Leitkabel ist nicht an der Begrenzungsschleife angeschlossen.	Den korrekten Anschluss des Leitkabels an der Begrenzungsschleife prüfen. Siehe <i>Installieren des Leitkabels auf Seite 23</i> .

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Leitkabel-Kalibrierung erfolglos</i>	Das Gerät konnte das Leitkabel nicht kalibrieren.	Sicherstellen, dass das Leitkabel gemäß Anweisungen installiert ist. Siehe <i>Installieren des Leitkabels auf Seite 23</i> . Außerdem sicherstellen, dass der Mindestabstand auf der linken Seite des Leitkabels eingehalten wurde. Siehe <i>Finden der richtigen Position für das Leitkabel auf Seite 20</i> .
<i>Leitkabel-Kalibrierung beendet</i>	Das Gerät kalibriert jetzt das Leitkabel.	Es sind keine Maßnahmen erforderlich.

6.4 Anzeigelampe an der Ladestation

Die Anzeigelampe an der Ladestation zeigt ein dauerhaftes oder blinkendes grünes Licht, wenn die Installation erfolgreich war. Falls nicht, die Anweisungen im nachfolgenden Leitfaden zur Fehlerbehebung befolgen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.gardena.com. Kontaktieren Sie Ihren GARDENA Kundenservice, um weitere Informationen zu erhalten.

Lampe	Ursache	Maßnahme
<i>Lampe leuchtet dauerhaft grün</i>	Gutes Signal	Es sind keine Maßnahmen erforderlich.
<i>Lampe blinkt grün</i>	Das Signal ist gut, und der <i>ECO-Modus</i> ist aktiviert.	Es sind keine Maßnahmen erforderlich. Für weitere Informationen zum <i>ECO-Modus</i> . Siehe <i>ECO-Modus auf Seite 32</i> .
<i>Lampe blinkt blau</i>	Das Begrenzungskabel ist nicht an die Ladestation angeschlossen.	Prüfen, ob die Anschlussklemmen des Begrenzungskabels richtig an der Ladestation befestigt sind. Siehe <i>Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 23</i> .
	Beschädigtes Begrenzungskabel.	Unterbrochene Stelle finden. Beschädigten Schleifenkabelabschnitt durch ein neues Schleifenkabel ersetzen und mit einem Originalverbinder an das bestehende Kabel anschließen.
<i>Lampe blinkt gelb</i>	Das Leitkabel ist nicht an die Ladestation angeschlossen.	Prüfen, ob der Leitkabelanschluss richtig an der Ladestation befestigt ist. Siehe <i>Installieren des Leitkabels auf Seite 23</i>
	Unterbrechung im Leitkabel.	Nach der beschädigten Stelle suchen. Den beschädigten Leitkabelabschnitt durch ein neues Schleifenkabel ersetzen und es mit einem Originalverbinder an das bestehende Kabel anschließen.
<i>Lampe blinkt rot</i>	Signal der Ladestationsantenne unterbrochen.	Wenden Sie sich an den GARDENA-Kundenservice.
<i>Lampe leuchtet dauerhaft rot</i>	Fehler in der Leiterplatte oder falsches Netzteil in der Ladestation. Der Fehler sollte von einem autorisierten Servicetechniker behoben werden.	Wenden Sie sich an den GARDENA-Kundenservice.

6.5 Symptome

Wenn Ihr Gerät nicht wie erwartet funktioniert, befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen zur Fehlerbehebung.

Auf www.gardena.com finden Sie eine Seite mit häufig gestellten Fragen (FAQs). Dort finden Sie auch detailliertere Antworten auf eine Vielzahl von Standardfragen. Sollten Sie noch immer keine Lösung für Ihr Problem gefunden haben, nehmen Sie Kontakt mit dem GARDENA-Kundenservice auf.

Symptome	Ursache	Maßnahme
Das Gerät hat Schwierigkeiten beim Andocken.	Das Leitkabel, das aus der Ladestation herausführt, wurde nicht lange genug in gerader Linie verlegt.	Prüfen, ob die Ladestation korrekt installiert wurde, gemäß den Anweisungen in <i>Installieren der Ladestation auf Seite 21</i>
	Das Leitkabel wurde nicht durch den Kanal an der Unterseite der Platte der Ladestation geführt.	Für einen einwandfreien Betrieb ist es unabdingbar, dass das Leitkabel absolut gerade und korrekt unter der Ladestation verlegt wurde. Aus diesem Grund sicherstellen, dass das Leitkabel stets in dem Kanal an der Unterseite der Ladestation steckt. Siehe <i>Installieren des Leitkabels auf Seite 23</i> .
	Die Ladestation ist nicht auf einer ebenen Fläche abgestellt.	Die Ladestation auf absolut ebenem Untergrund aufstellen. Siehe <i>Finden der richtigen Position für die Ladestation auf Seite 16</i> .
Das Gerät arbeitet zur falschen Zeit.	Die Zeiteinstellung (Datum oder Uhrzeit) des Geräts ist falsch.	Die Uhrzeit oder das Datum einstellen. Siehe <i>Einstellen von Zeit & Datum auf Seite 33</i> .
	Die Start- und Stoppzeiten für das Mähen sind falsch.	Timereinstellung ändern. Siehe <i>Zurücksetzen der Zeitplan-Einstellung auf Seite 27</i> .
Das Gerät vibriert.	Beschädigte Klingen führen zu Unwuchten im Schneidapparat.	Die Klingen und Schrauben auf Verschleiß prüfen und bei Bedarf austauschen. Siehe <i>So ersetzen Sie die Klingen auf Seite 41</i> .
	Befinden sich zu viele Klingen in der gleichen Position, kann dies zu Unwuchten im Schneidsystem führen.	Sicherstellen, dass jeweils nur eine Klinge pro Schraube montiert ist.
	Verschiedene Versionen (Dicken) von Klingen werden verwendet.	Prüfen, ob es sich um verschiedene Klingen-Versionen handelt.
Das Gerät fährt, doch der Klingenteller dreht sich nicht.	Das Gerät sucht nach der Ladestation oder fährt zum Startpunkt.	Keine Maßnahme notwendig. Der Klingenteller dreht sich nicht, wenn das Gerät nach der Ladestation sucht.

Symptome	Ursache	Maßnahme
Das Gerät mäht zwischen den Ladephasen in kürzeren Zeiträumen als üblich.	Gras oder andere Gegenstände blockieren den Klingenteller.	Den Klingenteller entfernen und reinigen. Siehe <i>Reinigen des Geräts auf Seite 40</i> .
	Der Akku ist defekt.	Den Akku austauschen. Siehe <i>Akku auf Seite 42</i> .
	Stumpfe Klingen. Beim Mähen wird mehr Energie verbraucht.	Die Klingen austauschen. Siehe <i>So ersetzen Sie die Klingen auf Seite 41</i> .
Die Mäh- und Ladezeiten sind kürzer als gewöhnlich.	Der Akku ist defekt.	Den Akku austauschen. Siehe <i>Akku auf Seite 42</i> .
Das Gerät bleibt für mehrere Stunden in der Ladestation.	Das Gerät ist mit einem eingebauten Standby-Zeitraum ausgestattet, der sich auf die Tabelle „Standby-Zeit“ bezieht. Siehe <i>Timer und Stand-by auf Seite 38</i> .	Keine Maßnahme notwendig.
	Die STOP -Taste wurde aktiviert.	Die Abdeckung öffnen, den PIN-Code eingeben und mit der Taste OK bestätigen. Die Start -Taste drücken und die Abdeckung schließen.
	Der Parkmodus ist aktiviert.	Den Betriebsmodus wechseln. Siehe <i>Betriebsmodi auf Seite 37</i> .
	Das Gerät funktioniert nicht, wenn die Akkutemperatur zu hoch oder zu niedrig ist.	Die Ladestation in einem vor der Sonne geschützten Bereich aufstellen.

Symptome	Ursache	Maßnahme
Uneinheitliches Schnittergebnis.	Das Gerät ist zu wenige Stunden am Tag in Betrieb.	Die Mähzeit verlängern. Siehe <i>So berechnen Sie die passenden Betriebsstunden auf Seite 27</i> .
	Die Form des Arbeitsbereiches macht den Einsatz von <i>Bereich 1-3</i> für das Gerät erforderlich, damit es den Weg in alle abgelegenen Bereiche findet.	Das Gerät in einen abgelegenen Bereich steuern. Siehe <i>Einstellen der Gartenabdeckung-Funktion auf Seite 30</i> .
	Die Einstellung <i>Wie oft?</i> entspricht nicht der Aufteilung des Arbeitsbereichs.	Prüfen, ob der richtige Wert für <i>Wie oft?</i> gewählt wurde.
	Der Arbeitsbereich ist zu groß.	Versuchen, den Arbeitsbereich zu begrenzen oder den Zeitplan zu verlängern. Siehe <i>Einstellen des Zeitplans auf Seite 26</i> .
	Stumpfe Klingen.	Alle Klingen ersetzen. Siehe <i>So ersetzen Sie die Klingen auf Seite 41</i> .
	Zu hohes Gras im Verhältnis zur eingestellten Schnitthöhe.	Zunächst die Schnitthöhe erhöhen und dann wieder schrittweise senken.
	Ansammlung von Gras um den Klingenteller oder die Motorwelle.	Vergewissern, dass sich der Klingenteller frei und leicht dreht. Anderenfalls den Klingenteller abschrauben und Gras und Fremdkörper entfernen. Siehe <i>Reinigen des Geräts auf Seite 40</i> .

6.6 Unterbrechungen/Brüche im Schleifenkabel finden

Brüche im Schleifenkabel entstehen gewöhnlich durch unbeabsichtigte Beschädigungen des Kabels, z. B. beim Graben mit einer Schaufel. In Gegenden, in denen es zu Bodenfrost kommt, können scharfe Steine, die sich im Untergrund bewegen, das Kabel beschädigen. Auch das starke Spannen des Kabels bei der Installation kann zu Brüchen führen.

Durch zu niedriges Mähen von Gras nach der Installation kann die Kabelisolierung beschädigt werden. Schäden an der Isolierung können auch erst Wochen oder Monate später zu Unterbrechungen führen. Zur Vermeidung solcher Störungen in den ersten Wochen nach der Installation immer die größte Schnitthöhe wählen und danach alle zwei Wochen die Schnitthöhe um eine Stufe absenken, bis die gewünschte Schnitthöhe erreicht ist.

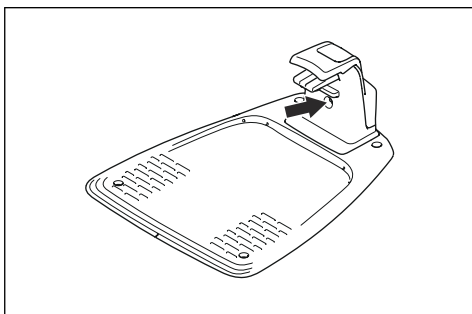
Eine fehlerhafte Verbindung des Schleifenkabels kann in den ersten Wochen nach Vornahme der

Verbindung ebenfalls zu Unterbrechungen führen. Wird der Originalverbinder nicht stark genug mit einer Zange zusammengedrückt oder wird ein im Vergleich zum Originalverbinder minderwertiger Verbinder verwendet, kann die Verbindung fehlerhaft sein. Bitte zunächst alle bekannten Verlängerungen überprüfen, bevor die Fehlersuche fortgesetzt wird.

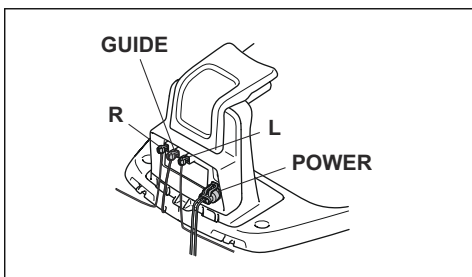
Ein Kabelbruch kann leichter gefunden werden, wenn man die Länge der Schleife in dem Bereich, in dem der Bruch vermutet wird, immer weiter halbiert, bis nur noch ein kleiner Kabelabschnitt übrig ist.

Die folgende Methode funktioniert nicht bei aktiviertem *ECO-Modus*. Stellen Sie sicher, dass der *ECO-Modus* deaktiviert ist. Siehe *ECO-Modus auf Seite 32*.

1. Prüfen Sie, ob die Anzeigelampe an der Ladestation blau blinkt. Dies zeigt eine Unterbrechung in der Begrenzungsschleife an. Siehe *Anzeigelampe an der Ladestation auf Seite 52*.



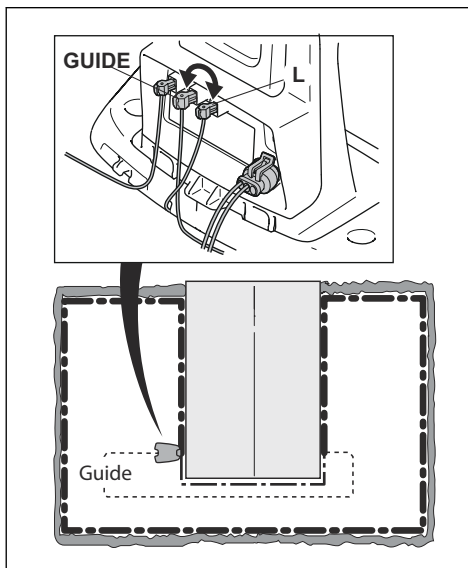
2. Prüfen Sie, ob Begrenzungskabelanschlüsse an der Ladestation korrekt vorgenommen wurden und nicht beschädigt sind. Prüfen Sie, ob die Anzeigelampe an der Ladestation noch immer blau blinkt.



3. Wechseln Sie zwischen den Anschlüssen von Leitkabel und Begrenzungskabel mit der Ladestation.

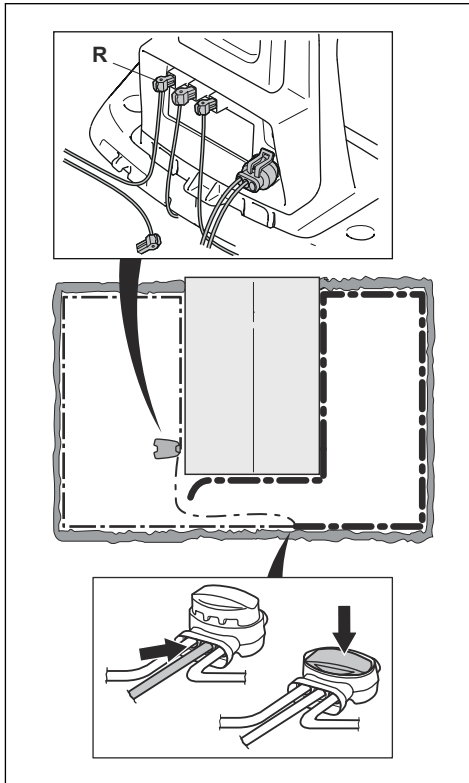
Verbinden Sie zunächst Anschluss L und GUIDE.

Blinkt die Anzeigelampe gelb, befindet sich der Bruch irgendwo am Begrenzungskabel zwischen L und der Stelle, an der das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden ist (dicke schwarze Linie in der Zeichnung).

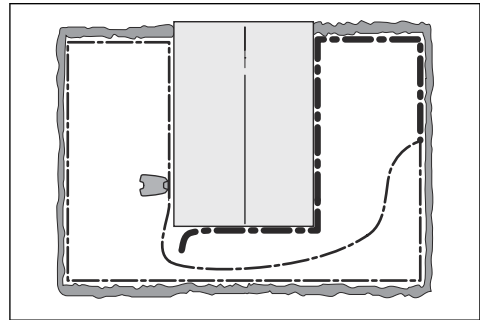


Zur Behebung des Fehlers benötigen Sie Begrenzungskabel, Anschlussklemmen und Verbinder:

- a) Ist das vermutlich defekte Begrenzungskabel kurz, so ist es am einfachsten, das gesamte Begrenzungskabel zwischen L und der Stelle auszutauschen, an der das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden ist (dicke schwarze Linie).
- b) Wenn das vermutlich defekte Begrenzungskabel lang ist (dicke schwarze Linie), dann gehen Sie wie folgt vor: Bringen Sie L und GUIDE zurück in die Originalposition. Trennen Sie anschließend R. Schließen Sie ein neues Schleifenkabel an R an. Schließen Sie das andere Ende des neuen Schleifenkabels in der Mitte des vermutlich defekten Kabelabschnitts an.

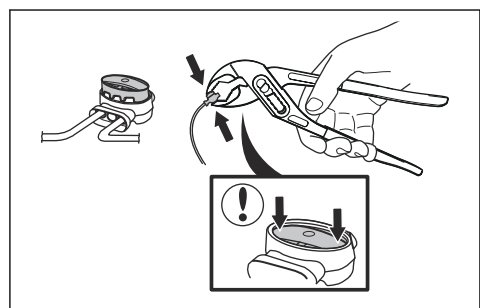


Blinkt die Anzeigelampe jetzt gelb, befindet sich der Bruch an einer Stelle zwischen dem ausgesteckten Ende und der Stelle, an der das neue Kabel angeschlossen wurde (dicke schwarze Linie unten). Verschieben Sie in diesem Fall die Verbindungsstelle des neuen Kabels näher in Richtung ausgestecktes Ende (ungefähr in der Mitte des Bereichs, in dem der Bruch vermutet wird) und prüfen Sie erneut, ob die Anzeigelampe grün leuchtet.



Fahren Sie fort, bis nur noch ein kurzes Teilstück den Unterschied zwischen einer dauerhaft grün leuchtenden und einer blau blinkenden Anzeigelampe ausmacht. Folgen Sie dann den Anweisungen in Schritt 5 unten.

4. Wenn Anzeigelampe in Schritt 3 oben weiterhin blau blinkt: Bringen Sie L und GUIDE zurück in die Originalposition. Schalten Sie dann R und GUIDE ein. Leuchtet die Anzeigelampe jetzt mit grünem Dauerlicht, trennen Sie L und schließen Sie ein neues Begrenzungskabel an L an. Schließen Sie das andere Ende des neuen Kabels in der Mitte des vermutlich defekten Kabelabschnitts an. Befolgen Sie das gleiche Verfahren wie unter 3a) und 3b) oben.
5. Sobald der Bruch aufgespürt wurde, muss der beschädigte Abschnitt durch ein neues Kabel ersetzt werden. Verwenden Sie stets Originalverbinder.



7 Transport, Lagerung und Entsorgung

7.1 Transport

Die mitgelieferten Lithium-Ionen-Akkus entsprechen den Anforderungen des Gefahrgutrechts.

- Beachten Sie sämtliche geltende nationale Vorschriften.
- Beachten Sie für den gewerblichen Transport, darunter durch Dritte oder Speditionen, die gesonderten Anforderungen auf Verpackung und Etiketten.

7.2 Lagerung

- Laden Sie das Gerät vollständig auf. Siehe *So laden Sie den Akku auf Seite 39*.
- Schalten Sie das Gerät mit der **ON/OFF**-Taste aus. Siehe *Der EIN-/AUS-Schalter auf Seite 36*.
- Reinigen Sie das Gerät. Siehe *Reinigen des Geräts auf Seite 40*.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen, frostfreien Platz auf.
- Bewahren Sie das Produkt mit allen Rädern auf ebenem Untergrund stehend auf oder verwenden Sie eine Wandhalterung.
- Wenn Sie die Ladestation in Innenräumen aufbewahren, trennen und entfernen Sie das Netzteil und alle Stecker von der Ladestation. Stecken Sie das Ende jedes Kabelverbinders in einen Schutzbehälter.

Hinweis: Wenn Sie die Ladestation im Freien aufbewahren, trennen Sie nicht die Stromversorgung und die Stecker.

- Kontaktieren Sie den GARDENA Vertriebsmitarbeiter, wenn Sie erfahren möchten, welches Zubehör es für Ihr Gerät gibt.

7.3 Entsorgung

- Befolgen Sie die örtlichen Recyclinganforderungen und geltenden Vorschriften.
- Informationen zum Entfernen der Batterie finden Sie unter *Austauschen des Akkus auf Seite 43*.

8 Technische Angaben

8.1 Technische Daten

Daten	SILENO city smart SILENO city	SILENO life smart SILENO life
Maße		
Länge, cm/in.	55/21,7	58/22,8
Breite, cm/in.	38/15,0	39/15,4
Höhe, cm/in.	23/9,1	23/9,1
Gewicht, kg/lbs	7,3/16	8,3/18
Elektrisches System		
Akku, Lithium-Ionen 18 V/2,0 Ah Art.-Nr.	590 21 42-02, 593 11 40-01, 593 11 40-02	
Akku, Lithium-Ionen 18,25 V/2,0 Ah Art.-Nr.	590 21 42-03	
Netzteil, V/28 V DC	100-240	100-240
Länge des Niederspannungskabels in m/ft.	5/16,4	5/16,4
Mittlerer Energieverbrauch bei maximalem Einsatz	4 kWh/Monat in einem Arbeitsbereich von 500 m ²	7 kWh/Monat in einem Arbeitsbereich von 1250 m ²
Ladestrom, A DC	1/1,3	1,3
Durchschnittliche Mähzeit in min	65	65
Durchschnittliche Ladezeit in min	60	60
Begrenzungskabelantenne		
Betriebsfrequenzband, Hz	300–80000	300–80000
Maximale Funkfrequenz-Versorgung, mW bei 60 m ¹	< 25	< 25

¹ Maximale Ausgangsleistung zu den Antennen im Betriebsfrequenzbereich.

Geräuschemissionen in der Umgebung, als Schalleistung gemessen 2	SILENO city smart SILENO city	SILENO life smart SILENO life
Gemessener Schalleistungspegel, dB (A)	56	56
Garantierter Schalleistungspegel, dB (A)	58	58
Schalldruck-Geräuschpegel am Ohr des Bedieners, dB (A) 3	45	45

Die Geräuschemissionserklärung entspricht der Norm EN 50636-2-107:2015

Mähen	SILENO city smart SILENO city	SILENO life smart SILENO life
Schneidsystem	3 rotierende Klingen	
Geschwindigkeit Klingenmotor, U/min	2500	2500
Stromverbrauch beim Schneiden, W +/- 20 %	20	20
Schnitthöhe, cm/in.	2-5/0,8-2	2-5/0,8-2
Schnittbreite, cm/in.	16/6,3	22/8,7
Kleinste Breite, cm/in.	60/24	60/24
Maximaler Winkel für Schnittbereich in %	35	35
Maximaler Winkel für Begrenzungskabel in %	10	10
Maximale Länge des Begrenzungskabels in m/ft	300/980	300/980
Maximale Länge des Leitkabels in m/ft	150/490	150/490

IP-Klassifizierung	SILENO city smart SILENO city	SILENO life smart SILENO life
Produkt	IPX5	IPX5
Ladestation	IPX5	IPX5
Stromversorgung	IPX4	IPX4

2 Geräuschemissionen in der Umgebung, gemessen als Schalleistung (L_{WA}) gemäß der EG-Richtlinie 2000/14/EG und der Gesetzgebung von New South Wales (Protection of the Environment Operations Regulation 2017, Noise Control). Der garantierte Schalleistungspegel beinhaltet Abweichungen bei der Produktion sowie Abweichungen vom Prüfcode mit 1-3 dB(A). Daten zu Geräuschemissionen sind auf dem Gerätetypenschild und im Abschnitt „Technische Daten“ angegeben.

3 Unsicherheiten bei Schalldruck K_{pA} , 2-4 dB (A)

Bluetooth®	SILENO city smart SILENO city	SILENO life smart SILENO life
Betriebsfrequenzband, MHz	2400–2484	2400–2484
Maximale übertragene Leistung, dBm	8	8

Internes Gerät mit niedriger Reichweite (SRD, Short Range Device)	SILENO city, SILENO life	smart SILENO city, smart SILENO life
Betriebsfrequenzband, MHz	-	863-870
Maximale übertragene Leistung, dBm	-	14
Freifeld-Funkbereich, ca. m	-	100

Husqvarna AB übernimmt keine Garantie für die vollständige Kompatibilität zwischen dem Gerät und anderen kabellosen Systemen wie Fernbedienungen, Sendern, im Boden verlegten elektrischen Umzäunungen von Viehweiden o. ä.

Die Geräte werden in England oder Tschechien hergestellt. Siehe Informationen auf dem Typenschild. Siehe *Einleitung auf Seite 3*.

9 Gewährleistung

9.1 Garantiebedingungen

Die Garantie von GARDENA gewährleistet die Funktionsfähigkeit dieses Geräts für einen Zeitraum von 2 Jahren ab dem Kaufdatum. Die Garantie deckt gravierende Material- und Herstellungsfehler ab. In der Garantiezeit wird das Gerät kostenlos ersetzt bzw. repariert, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Das Gerät und die Ladestation dürfen nur in Übereinstimmung mit den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden. Diese Herstellergarantie hat keine Auswirkungen auf die Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Händler/Einzelhändler.
- Es darf vom Benutzer bzw. durch nicht berechnigte Dritte kein Versuch unternommen werden, das Gerät zu reparieren.

Nicht von der Garantie abgedeckt sind beispielsweise folgende Schäden:

- Schäden, die durch eingedrungenes Wasser bei Verwendung eines Hochdruckreinigers oder durch das Eintauchen in Wasser verursacht werden, z. B. wenn sich aufgrund starker Regenfälle Wasseransammlungen bilden.
- Schäden durch Blitzschlag.
- Schäden durch nicht ordnungsgemäße Lagerung des Akkus oder durch falschen Umgang mit dem Akku.
- Schäden aufgrund der Nichtverwendung eines Originalakkus von GARDENA.
- Schäden, die durch die Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen und Zubehör von GARDENA, wie Klingen und Installationsmaterial, entstanden sind.
- Schäden am Schleifenkabel.
- Schäden durch nicht-autorisierte Änderungen oder Eingriffe in das Gerät oder Netzteil.

Die Klingen und Räder sind Verschleißteile und fallen nicht unter den Geltungsbereich dieser Garantie.

Sollten Sie eine Störung Ihres GARDENA-Geräts feststellen, setzen Sie sich bitte mit dem GARDENA-Kundenservice in Verbindung. Bitte

halten Sie die Quittung und die Seriennummer des Geräts bereit, wenn Sie mit dem GARDENA-Kundenservice Kontakt aufnehmen.

10 EG-Konformitätserklärung

10.1 EU-Konformitätserklärung

Husqvarna AB, SE-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel.: +46-36-146500, versichert hiermit, dass die Mähroboter der Serien **GARDENA SILENO city, GARDENA smart SILENO city, GARDENA SILENO life** und **GARDENA smart SILENO life** mit Seriennummern ab 2019 Woche 45 (die Jahreszahl und Woche wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, gefolgt von der Seriennummer) den Vorschriften folgender RICHTLINIEN DES RATES entspricht:

- „Maschinenrichtlinie“ **2006/42/EG**.
 - Besondere Anforderungen an akkubetriebene Mähroboter **EN 50636-2-107: 2015**
 - Elektromagnetische Felder **EN 62233: 2008**.
- Richtlinie zur „Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe“ **2011/65/EU**.
 - Es gilt die folgende Norm: **EN 50581:2012**
- Richtlinie „Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen“ **2000/14/EC**. Im Kapitel *Technische Angaben auf Seite 59* finden Sie Informationen zu Geräuschemissionen und Schnittbreite.

Die benannte Stelle 0404, RISE SMP Svensk Maskinprovning AB, Box 7035, SE-750 07 Uppsala, Sweden hat einen Bericht zur Beurteilung der Übereinstimmung gemäß Anlage VI zur Richtlinie des Rates vom 8. Mai 2000 „über umweltbelastende Geräuschemissionen“ 2000/14/EG veröffentlicht. Zertifikatsnummer: 01/901/287 für GARDENA SILENO city und für GARDENA smart SILENO city, GARDENA SILENO life und GARDENA smart SILENO life.

- Richtlinie „über Funkanlagen“ **2014/53/EU**. Die folgenden Normen werden erfüllt:
 - **ETSI EN 303 447** Entwurf V1.1.1
 - **ETSI EN 300 328** V2.2.0
- Elektromagnetische Verträglichkeit:
 - **ETSI EN 301 489-1** V2.2.0
 - **ETSI EN 301 489-17** V3.1.1

- Für GARDENA smart SILENO city und GARDENA smart SILENO life mit smart System außerdem:

- **ETSI EN 301 489-3** V2.1.1
- **ETSI EN 300 220-1** V3.1.1
- **ETSI EN 300 220-2** V3.1.1



Huskvarna, 2019-12-02

Lars Roos

Global R&D Director, Electric category

(Bevollmächtigter Vertreter für Husqvarna AB, verantwortlich für die technische Dokumentation.)

GARDENA GmbH
Central Service
Hans-Lorenser-Straße 40
89079 Ulm
Deutschland
Allgemeine Produktberatung / Ersatzteile:
+49 731 490 123
Technische Beratung:
+49 731 490 6419
service@gardena.com
www.gardena.com

Husqvarna Schweiz AG
Industriestraße 10
5506 Mägenwil
Schweiz
maehroboter@gardena.ch
www.gardena.com

Husqvarna Austria GmbH
Industriezeile 36
4010 Linz
Österreich
+43 732 770101 485
service.gardena@husqvarnagroup.com
www.gardena.com



ORIGINALANWEISUNGEN
Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.
Copyright © 2019 GARDENA Manufacturing GmbH. All rights reserved.

114 18 53-51



2019-12-18